DENON

AVR-1513
A/V SURROUND-RECEIVER

Bedienungsanleitung

❑ SICHERHEITSHINWEISE

CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN

VORSICHT:
ENTFERNEN SIE NICHT DIE ABDECKUNG ODER DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS, ES BESTEHT DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN KOMPONENTEN. WENDEN SIE SICH BEI ERFORDERLICHEN REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.

Das in ein Dreieck eingeschriebene Blitzsymbol warnt den Benutzer vor nicht isolierter gefährlicher Spannung im Innern des Geräts, die eine ausreichende Stärke besitzt, um für Menschen die Gefahr eines elektrischen Schlags zu bergen.

Das in ein Dreieck eingeschriebene Ausrufezeichen weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der das Gerät begleitenden Literatur hin.

WARNUNG:
SETZEN SIE DAS GERÄT ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUS.

Kennzeichen für heiße Oberfläche

VORSICHT:
HEISSE OBERFLÄCHE. NICHT ANFASSEN.
Die Oberseite über dem inneren Kühlkörper könnte heiß werden, wenn dieses Produkt dauerhaft betrieben wird. Berühren Sie keine heißen Bereiche, hier besonders um die Kennzeichnung "Kennzeichen für heiße Oberfläche" und die Oberseite.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen.
   Stellen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen des Herstellers auf.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen wie Radiatoren, Heizregistern, Öfen oder anderen hitzeerzeugenden Gerät (einschließlich Verstärkern) auf.
9. Schützen Sie das Netzkabel vor Belastungen oder Quetschungen, vor allem in der Nähe von Steckern, Buchsen und an der Austrittstelle aus dem Gerät.
10. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller vorgegebenen Anbauten und Zubehörteile.
11. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit dem vom Hersteller vorgegebenen oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch. Wenn ein Wagen verwendet wird, gehen Sie zur Vermeidung von Verletzungen vorsichtig bei der Bewegung des Geräts mit dem Wagen vor.

12. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Nichtnutzung vom Stromnetz.
13. Lassen Sie Wartungen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät auf irgend eine Weise beschädigt wurde, beispielsweise, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt wurde, wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder wenn es fallen gelassen wurde.
14. Batterien dürfen keiner großen Hitze wie direktem Sonnenlicht, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden.

VORSICHT:
Um dieses Gerät vollständig von der Stromversorgung abzutrennen, ziehen Sie bitte den Stecker aus der Wandsteckdose.
Der Netzstecker wird verwendet, um die Stromversorgung zum Gerät völlig zu unterbrechen; er muss für den Benutzer gut und einfach zu erreichen sein.

• ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG
Wir erklären unter unserer Verantwortung, daß dieses Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden Standards entspricht:
EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2 und EN61000-3-3.
Gemäß den Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/ EG und EMV Richtlinie 2004/108/EG, der Verordnung (EG) Nr. 1275/2008 der Kommission und deren Rahmenrichtlinie 2009/125/EG zu energieverbrauchsrelevanten Produkten (ErP).

DENON EUROPE
Division of D&M Germany GmbH
An der Kleinbahn 18, Nettetal,
D-41334 Germany

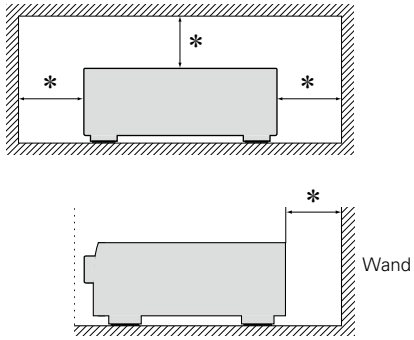
HINWEIS ZUM RECYCLING:
Das Verpackungsmaterial dieses Produktes ist zum Recyceln geeignet und kann wieder verwendet werden. Bitte entsorgen Sie alle Materialien entsprechend der örtlichen Recycling-Vorschriften.
Beachten Sie bei der Entsorgung des Gerätes die örtlichen Vorschriften und Bestimmungen.
Die Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen oder verbrannt werden; bitte entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlichen Vorschriften.
Dieses Produkt und das im Lieferumfang enthaltene Zubehör (mit Ausnahme der Batterien!) entsprechen der WEEE-Direktive.

❑ HINWEISE ZUM GEBRAUCH

WARNHINWEISE

- Vermeiden Sie hohe Temperaturen.
  Beachten Sie, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet wird, wenn das Gerät auf ein Regal gestellt wird.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um.
  Halten Sie das Kabel am Stecker, wenn Sie den Stecker herausziehen.
- Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Wasser und Staub fern.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netzstecker.
- Decken Sie den Lüftungsbereich nicht ab.
- Lassen Sie keine fremden Gegenstände in das Gerät kommen.
- Lassen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden, Benzin oder Verdünnungsmitteln in Berührung kommen.
- Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder zu verändern.
- Die Belüftung sollte auf keinen Fall durch das Abdecken der Belüftungsöffnungen durch Gegenstände wie beispielsweise Zeitungen, Tischtücher, Vorhänge o. Ä. behindert werden.
- Auf dem Gerät sollten keinerlei direkte Feuerquellen wie beispielsweise angezündete Kerzen aufgestellt werden.
- Bitte beachten Sie bei der Entsorgung der Batterien die örtlich geltenden Umweltbestimmungen.
- Das Gerät sollte keiner tropfenden oder spritzenden Flüssigkeit ausgesetzt werden.
- Auf dem Gerät sollten keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter wie beispielsweise Vasen aufgestellt werden.
- Das Netzkabel nicht mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Wenn der Schalter ausgeschaltet ist OFF (STANDBY)-Position, ist das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz (MAINS) abgetrennt.
- Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden, damit es leicht an das Stromnetz angeschlossen werden kann.

❑ VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG



* **Stellen Sie das Gerät nicht an einem geschlossenen Ort, wie in einem Bücherregal oder einer ähnlichen Einrichtung auf, da dies eine ausreichende Belüftung des Geräts behindern könnte.**

- Empfohlen wird über 0,3 m.
- Keine anderen Gegenstände auf das Gerät stellen.

Erste Schritte

Vielen Dank für den Kauf dieses DENON-Produkts. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durch, damit Sie das Gerät richtig bedienen können.
Bewahren Sie das Handbuch nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

Inhalt

Erste Schritte 1
Zubehör 1
Merkmale 2
Warnhinweise zur Handhabung 2

Basisausführung 3
Anschlüsse 4
Wichtige Information 4
HDMI-kompatible Geräte anschließen 5
Ein HDMI-inkompatibles Gerät anschließen 9
Wiedergabe (Grundfunktionen) 14
Wichtige Information 14
Wiedergabe Blu-ray Disc/DVD-Player 15
Abspielen eines tragbaren Geräts 15
Senderabstimmung von Radiostationen 16
Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus) 20
Standardwiedergabe 21
Mehrkanal-Stereowiedergabe 22
Virtuelle Wiedergabe 22
Stereo-Wiedergabe 22
Direkte Wiedergabe 22

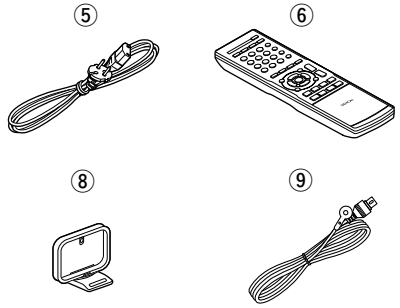
Anleitung für Fortgeschrittene 23
Lautsprecherinstallation/-Anschluss (Erweiterte Verbindung) 24
Lautsprecherinstallation 24
Lautsprecheranschluss 25
Wiedergabe (Fortgeschrittene Bedienung) 27
Praktische Funktionen 27
Detaillierte Einstellungen vornehmen 29
Menüplan 29
Beispiele für Menüanzeige und Front-Display 30
Eingangs-Setup (Input Setup) 31
Optionen (Option Setup) 34
Einstellen der Klangfeldeffekte 36
Informationen 40
Sonstige Einstellungen 40
Umschalten zwischen den Signalformaten PAL und NTSC 40

Informationen 41
Bezeichnung und Funktionen der Teile 42
Vorderseite 42
Display 43
Rückseite 44
Fernbedienung 45
Sonstige Informationen 47
Informationen über Warenzeichen 47
Surround 48
Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang 51
Erklärung der Fachausdrücke 52
Fehlersuche 54
Zurücksetzen des Mikroprozessors 56
Technische Daten 56

Zubehör

Überprüfen Sie, ob folgendes Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

① Erste Schritte 1
② Sicherheitshinweise 1
③ CD-ROM (Bedienungsanleitung) 1
④ Liste des Servicenetzes 1
⑤ Netzkabel 1
⑥ Fernbedienung (RC-1170) 1
⑦ R03/AAA-Batterien 2
⑧ MW-Rahmenantenne 1
⑨ UKW-Zimmerantenne 1



Merkmale

Volldiskrete, identische Qualität und Leistung für alle 5 Kanäle (110 W x 5 ch)

Das Gerät ist mit einem Leistungsverstärker mit klanggetreuer Wiedergabe im Surround-Modus und gleicher Qualität und Leistung für alle Kanäle mit hoher Wiedergabetreue zum Original ausgestattet.
Der Leistungsverstärker verfügt über eine diskrete Schaltungskonfiguration, durch die eine hochwertige Surround-Wiedergabe erreicht wird.

HDMI-Anschlüsse ermöglichen Verbindungen mit verschiedenen digitalen AV-Geräten (Eingänge: 4, Ausgänge: 1) (☞Seite 5)

Das Gerät ist mit 4 HDMI-Eingangsanschlüssen für den Anschluss von Geräten mit HDMI-Anschlüssen, wie Set-Top-Boxen, Blu-ray Disc-Playern, Spielekonsolen, HD-Videokameras usw., ausgestattet.

Unterstützung von HDMI (3D, Deep Color und "x.v.Color") (☞Seite 8)

Dieses Gerät ist geeignet für die Ausgabe von 3D-Videosignalformaten, die von einem Blu-ray Disc-Player auf ein 3D-System unterstützendes Fernsehgerät übermittelt wurden.

Unterstützung von High Definition Audio

Dieses Gerät ist mit einem Decoder ausgestattet, welcher hochklassiges digitales Audioformat für Blu-ray Disc-Player, wie Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio usw., unterstützt.

AUX PORTABLE IN-Buchse an der Gerätevorderseite für den Anschluss tragbarer Audio-Player (☞Seite 13)

Der Restorer für komprimierte Audioformate ist eine Technologie von DENON zur Wiederherstellung der ursprünglichen Qualität komprimierter Musikquellen, damit Sie lebendige Sounds mit noch größerem Detailreichtum und Umfang genießen können.

GUI-Überlagerung bei HD-Quellen

Sie können ganz einfach Einstellungen an Ihrem Heimkinosystem vornehmen, während Sie die Menüs auf dem Fernseher anzeigen. Sie können diese Menüs auch über HDMI auf einem Monitor ausgeben.

Benutzerfreundliche Bildschirmanzeige

Bei einfachen Einstellungen wird das Einstellungsmenü auf dem TV-Bildschirm angezeigt. Wenn Sie beispielsweise die Lautstärke ändern, wird die Lautstärke auf dem Bildschirm angezeigt, und wenn Sie die Eingangsquelle ändern, wird deren Name angezeigt.

Warnhinweise zur Handhabung

- **Vor dem Einschalten des Netzschalters**
  Prüfen Sie erneut, dass alle Verbindungen korrekt sind und es keine Probleme mit den Verbindungskabeln gibt.
- Manche Schaltkreise verbrauchen auch dann Strom, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Wenn Sie in Urlaub gehen oder längere Zeit nicht zuhause sind, sollten Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- **Hinweis zur Kondensation**
  Wenn zwischen der Temperatur im Inneren des Geräts und der Außentemperatur ein großer Unterschied besteht, kann es auf Bauteilen im Inneren des Geräts zu Kondensation (Taubildung) kommen, wodurch das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert.
  Lassen Sie das Gerät in diesem Fall ein bis zwei Stunden ausgeschaltet stehen und warten Sie, bis sich der Temperaturunterschied ausgeglichen hat, bevor Sie das Gerät benutzen.
- **Warnhinweise bezüglich Handys**
  Die Verwendung eines Handys in der Nähe dieses Geräts kann zu Rauschen führen. Verwenden Sie in diesem Fall das Handy weiter vom Gerät entfernt.
- **Transportieren des Geräts**
  Schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose. Trennen Sie die Anschlusskabel anderer Systemgeräte, bevor Sie das Gerät transportieren.
- **Reinigung**
  - Wischen Sie das Gehäuse und die Steuerkonsole mit einem weichen Tuch sauber.
  - Wenn Sie ein chemisches Reinigungsmittel verwenden, folgen Sie bitte den Anweisungen.
  - Benzin, Farbverdünner oder andere organische Lösungsmittel sowie Insektizide können bei Kontakt mit dem Gerät Materialveränderungen und Entfärbung verursachen und sollten deshalb nicht verwendet werden.

Basisausführung

Im Folgenden werden die Anschlüsse sowie die üblichen Bedienfunktionen dieses Geräts erläutert.

- **Anschlüsse** ☞Seite 4
- **Wiedergabe (Grundfunktionen)** ☞Seite 14
- **Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus)** ☞Seite 20

Informationen zum Anschließen der Lautsprecher finden Sie auf Seite 25, 📖 Seite 2 “Anschließen der Lautsprecher”.

Wichtige Information

Schließen Sie das Gerät vor dem Gebrauch an.
Zur Einrichtung eines Heimkinos zur Wiedergabe qualitativ höherwertiger Video- und Audiodaten, bei der sämtliche Möglichkeiten Ihrer Videogeräte und des Geräts genutzt werden, verbinden Sie dieses über HDMI-Kabel mit allen Videogeräten.

❑ HDMI-kompatibles Gerät

Falls Ihr Videogerät keine HDMI-Verbindungen unterstützt, nutzen Sie die folgenden Anschlussmöglichkeiten.

❑ HDMI-inkompatibles Gerät

Das Gerät ist in der Lage, die Quelle am Anschluss DIGITAL AUDIO IN zu wechseln.
Sie können die Quelle für Anschlüsse ändern, die in Eingangsanschluss einstellen für Geräte beschrieben werden.
Einzelheiten zum Zuweisen einer Quelle für einen Anschluss finden Sie unter "Die Quelle für Anschlüsse ändern" (☞Seite 9). Die Vorgehensweise beim Einstellen wird unter "Input Assign" (☞Seite 32) beschrieben.

HINWEIS

- **Das Menü wird nur auf TV-Geräten angezeigt, die über HDMI mit dem Gerät verbunden sind. Falls Ihr TV-Gerät über einen anderen Videoausgangsanschluss mit dem Gerät verbunden ist, führen Sie die Schritte im Menü auf dem Gerät durch.**
- Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.
- Lesen Sie sich vor der Verkabelung auch die Bedienungsanleitungen der anderen anzuschließenden Komponenten durch.
- Achten Sie auf den richtigen Anschluss des linken und des rechten Kanals (links an links und rechts an rechts).
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.

❑ HDMI-kompatibles Gerät

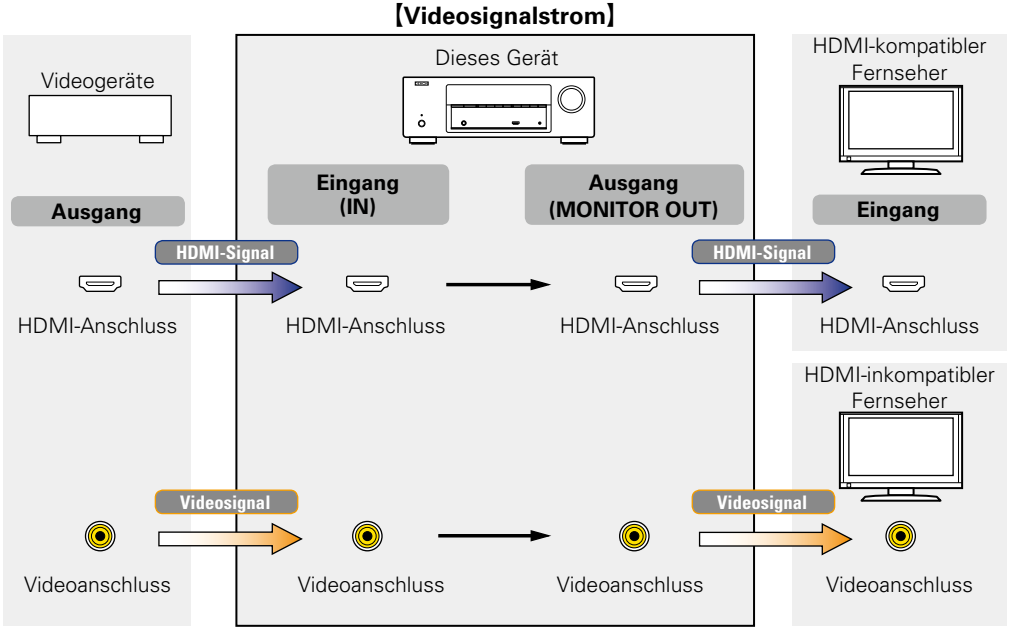
TV ☞Seite 6	CBL/SAT ☞Seite 7	Blu-ray ☞Seite 7
DVD ☞Seite 7	GAME ☞Seite 7	AUX ☞Seite 7

❑ HDMI-inkompatibles Gerät

TV ☞Seite 10	CBL/SAT ☞Seite 11	Blu-ray ☞Seite 12
DVD ☞Seite 12	AUX ☞Seite 13	TUNER ☞Seite 13

Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang

Dieses Gerät verfügt über zwei Arten von Videoeingangsanschlüssen (HDMI und Video) sowie zwei Arten von Videoausgangsanschlüssen (HDMI und Video).



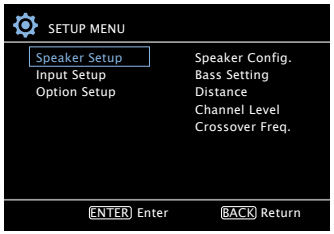
HINWEIS

- **Das Menü wird nur auf TV-Geräten angezeigt, die über HDMI mit dem Gerät verbunden sind. Falls Ihr TV-Gerät über einen anderen Videoausgangsanschluss mit dem Gerät verbunden ist, führen Sie die Schritte im Menü auf dem Gerät durch.**
- HDMI-Signale können nicht in analoge Signale umgewandelt werden (☞Seite 51).
- Analoge Signale können nicht in HDMI-Signale umgewandelt werden (☞Seite 51).

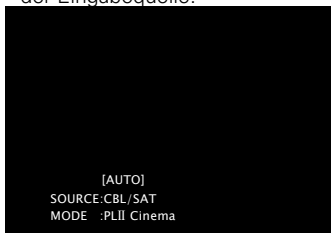
☞Siehe auf der Rückseite

Beispiele für die Darstellung auf dem Bildschirm

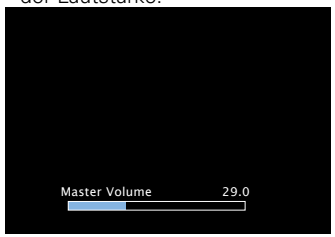
- Bildschirm SETUP MENU



- Bildschirm Statusanzeige
  Statusanzeige bei Umschaltung der Eingabequelle.



Statusanzeige bei Einstellung der Lautstärke.



Statusanzeige: Der Betriebsstatus wird zeitweise auf dem Bildschirm angezeigt, wenn die Eingabequelle umgeschaltet oder die Lautstärke eingestellt wird.

HINWEIS

- **Das Menü wird nur auf TV-Geräten angezeigt, die über HDMI mit dem Gerät verbunden sind. Falls Ihr TV-Gerät über einen anderen Videoausgangsanschluss mit dem Gerät verbunden ist, führen Sie die Schritte im Menü auf dem Gerät durch.**
- Wenn Sie das Menü während der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirms (z .B. VGA) bedienen, wird statt der Videowiedergabe der Menübildschirm dargestellt. Das Video wird nicht hinter dem Menübildschirm abgespielt.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirm (z. B. VGA) zeigt dieses Gerät keine Statusmeldungen an.

HDMI-kompatible Geräte anschließen

Sie können bis zu fünf HDMI-kompatible Geräte (4 x Eingang/1 x Ausgang) an dieses Gerät anschließen. Falls das angeschlossene Gerät einen HDMI-Anschluss besitzt, sollten Sie auch HDMI-Verbindungen verwenden. Verbindungen über HDMI-Kabel bieten im Gegensatz zu anderen Anschlussmöglichkeiten die folgenden Vorteile.

- **Hohe Wiedergabequalität durch die digitale Übertragung von Audio- und Videosignalen**
  HDMI-Anschlüsse können HD-Video und qualitativ hochwertige Audioformate von Blu-ray Disc-Playern (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD, DTS-HD Master Audio) übertragen.
  Außerdem können über HDMI-Anschlüsse Informationen für die Wiedergabe zwischen den Geräten übertragen werden. Diese Informationen werden z. B. für den Schutz von Urheberrechten und die Erkennung der Bildschirmauflösung verwendet.
- **Übertragung von Audio- und Videosignalen über ein einzelnes HDMI-Kabel**
  Bei den bisherigen Anschlüssen waren mehrere Kabel für Audio- und Videosignale erforderlich, während bei HDMI-Anschlüssen nur noch ein HDMI-Kabel für die Übertragung sämtlicher Audio- und Videosignale benötigt wird. Dies vereinfacht die Verkabelung von Heimkinosystemen erheblich.
- **Standby Pass (☞Seite 35)**
  Die am HDMI-Eingangsanschluss empfangenen Signale werden auch dann an einen Fernseher ausgegeben, der über den HDMI-Ausgangsanschluss angeschlossen ist, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet.
- **Unterstützung der Wiedergabe von 3D-Videos und weiterer Video- und Audiofunktionen (☞Seite 8).**

- Es gibt mehrere Versionen des HDMI-Standards. Die unterstützten Funktionen und die Leistung variieren je nach Version. Dieses Gerät entspricht dem HDMI-Standard zur Unterstützung der 3D-Wiedergabefunktion. Zur Nutzung dieser Funktionen muss das angeschlossene HDMI-Gerät ebenfalls diese Version des Standards unterstützen. Informationen über die vom angeschlossenen Gerät unterstützten Version des HDMI-Standards finden Sie im Handbuch des Geräts.
- Einige Fernseher unterstützen keine Audioeingabe über HDMI-Anschlüsse. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch des Fernsehers.
- Wenn "Standby Pass" nicht auf "OFF" eingestellt ist, wird mehr Strom als im normalen Standby-Modus verbraucht.

❏ **Das Gerät über HDMI-Anschlüsse mit einem Fernseher verbinden** (☞Seite 6)

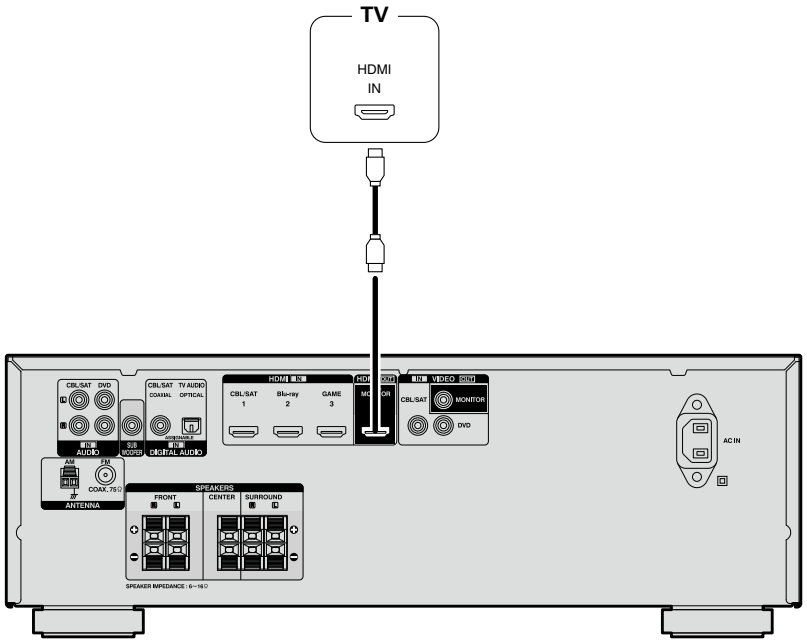
❏ **Das Gerät über HDMI-Anschlüsse mit einem Videogerät verbinden** (☞Seite 7)

❏ **HDMI-Funktion** (☞Seite 8)
❏ **Einstellungen im Zusammenhang mit HDMI-Verbindungen** (☞Seite 8)

Das Gerät über HDMI-Anschlüsse mit einem Fernseher verbinden

Anschlusskabel

Audio- und Videokabel (separat erhältlich)
HDMI-Kabel



- Videosignale werden nicht ausgegeben, wenn die eingehenden Videosignale nicht der Auflösung des Monitors entsprechen. Stellen Sie in diesem Fall die Auflösung des Blu-ray Disc-Player/DVD-Players auf eine Auflösung, die mit dem Monitor kompatibel ist.
- Wenn dieses Gerät und der Monitor mit einem HDMI-Kabel verbunden werden und der Monitor nicht in der Lage ist, HDMI-Audiosignale wiederzugeben, werden nur die Videosignale an den Monitor ausgegeben. Audioverbindungen herstellen (☞Seite 10 “TV-Gerät anschließen”).

HINWEIS

- Das Audiosignal am HDMI-Ausgang (Sampling-Frequenz, Anzahl der Kanäle usw.) wird unter Umständen durch die HDMI-Audioausstattung des angeschlossenen Geräts im Hinblick auf die zulässigen Eingangsformate eingeschränkt.
- Über den HDMI MONITOR OUT -Anschluss wird nur ein HDMI -Signal ausgegeben.

Verbindung mit einem Gerät mit DVI-D-Ausgang

Das Verfahren DVI-D (Digital Visual Interface) wird auch für die Videoübertragung mit digitalen Signalen verwendet. Es wurde vorrangig für Computer entwickelt, es sind aber auch einige AV-Geräte wie z. B. Projektoren mit einer solchen Schnittstelle ausgestattet.
Die an ein mit der DVI-D-Videoeingabe kompatibles Gerät ausgegebenen HDMI-Videosignale nutzen ein HDMI/DVI-Konversionskabel, das die HDMI-Videosignale in DVI-Signale umwandelt.
Über den DVI-D-Anschluss können qualitativ hochwertige digitale Signale übertragen werden, dennoch können der Kopierschutz und andere Probleme bei einigen Gerätekombinationen den normalen Betrieb verhindern.

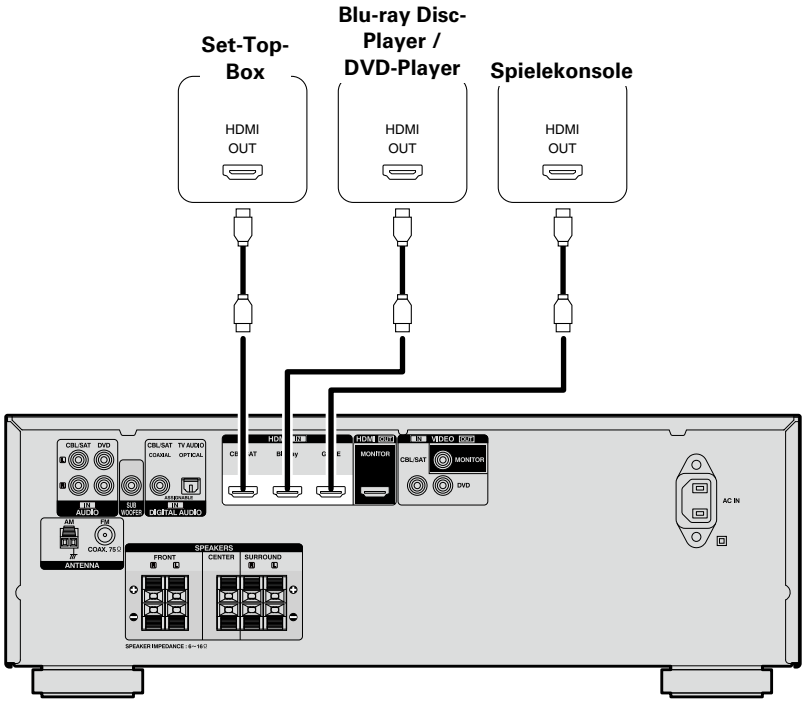
HINWEIS

- Es wird kein Ton ausgegeben, wenn das angeschlossene Gerät einen DVI-D-Ausgang hat. Stellen Sie Audioverbindungen wie in “TV-Gerät anschließen” (☞Seite 10) beschrieben her.
- Signale können nicht über DVI-D-Geräte ausgegeben werden, die HDCP nicht unterstützen.
- Je nach Gerätekombination werden die Videosignale unter Umständen nicht ausgegeben.

Das Gerät über HDMI-Anschlüsse mit einem Videogerät verbinden

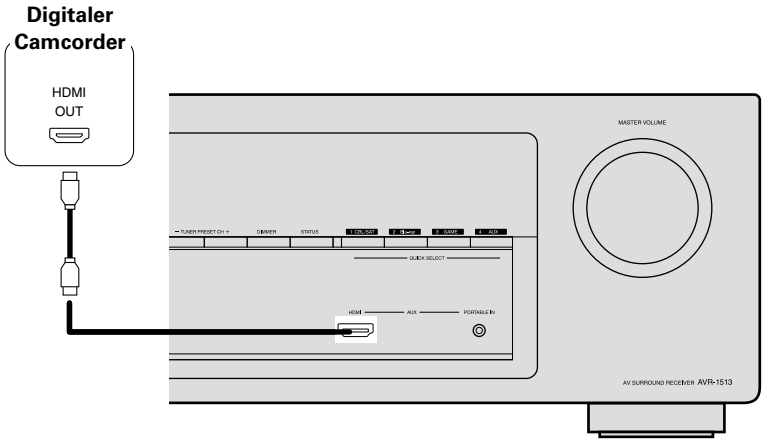
Anschlusskabel

Audio- und Videokabel (separat erhältlich)
HDMI-Kabel



【Rückseite】

- Wenn dieses Gerät über HDMI-Kabel mit anderen Geräten verbunden ist, müssen auch das Gerät und der Fernseher über HDMI-Kabel angeschlossen werden.
- Bei Anschluss eines Gerätes, das die Deep Color-Übertragung unterstützt, verwenden Sie ein "High Speed HDMI-Kabel" oder "High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet".



【Vorderseite】

- Wenn Wiedergabegeräte mit dem AUX HDMI-Anschluss und der Buchse AUX PORTABLE IN an der Gerätevorderseite verbunden werden, hat das am AUX HDMI-Anschluss angeschlossene Gerät Vorrang.
- Genießen Sie Spiele, indem Sie eine Spielkonsole über den AUX HDMI-Eingangsanschluss anschließen. Stellen Sie in diesem Fall die Eingangsquelle auf "AUX" ein.

HDMI-Funktion

Dieses Gerät unterstützt die folgenden HDMI-Funktionen:

❑ Anmerkungen zur 3D-Funktion

Dieses Gerät unterstützt die Einspeisung und die Ausgabe von 3D (3-dimensionalen)-Videosignalen nach HDMI Standard.
Zur Wiedergabe von 3D-Video benötigen Sie ein TV-Gerät und einen Player, die HDMI Standard-3D-Funktion unterstützen und eine 3D-Brille.

HINWEIS

- Lesen Sie sich für die Wiedergabe von 3D-Video die Anleitungen im Handbuch des Wiedergabegeräts sowie dieses Handbuch durch.
- Wenn Sie das Menü während der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten bedienen, wird statt der Videowiedergabe der Menübildschirm dargestellt. Das Video wird nicht hinter dem Menübildschirm abgespielt.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten zeigt dieses Gerät keine Statusmeldungen an.
- Wenn 3D-Video ohne 3D-Informationen ausgegeben wird, wird der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts über dem wiedergegebenen Video angezeigt.
- Wenn 2D-Video auf dem Fernsehgerät zu 3D-Video konvertiert wird, werden der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts nicht richtig angezeigt. Damit der Menübildschirm und die Statusanzeige dieses Geräts richtig wiedergegeben werden, schalten Sie die Einstellung des Fernsehers, die 2D-Video zu 3D-Video konvertiert, aus.

❑ Deep Color (☞Seite 52)

Wenn ein Gerät angeschlossen wird, welches die Deep Color-Signalübertragung unterstützt, verwenden Sie folgende kompatible Kabel: “High Speed HDMI-Kabel” oder “High Speed HDMI-Kabel mit Ethernet”.

❑ “x.v.Color”, sYCC601 color, Adobe RGB color, Adobe YCC601 color (☞Seite 52, 53)

❑ High Definition digitales Audioformat

Kopierschutz
Um die Wiedergabe digitaler Video- und Audioinhalte wie etwa BD-Video oder DVD-Video über eine HDMI-Verbindung zu ermöglichen, muss der Copyright-Schutz HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection System) sowohl von diesem Gerät als auch vom TV-Gerät unterstützt werden. Bei HDCP handelt es sich um ein Kopierschutzverfahren, das mit einer Datenverschlüsselung und Authentifizierung des angeschlossenen AV-Geräts arbeitet. Dieses Gerät unterstützt HDCP. • Wenn ein Gerät ohne HDCP-Unterstützung angeschlossen ist, werden Video und Audio nicht korrekt ausgegeben. Weitere Informationen finden Sie auch in den Bedienungsanleitungen zu Ihrem Fernsehgerät.

Einstellungen im Zusammenhang mit HDMI-Verbindungen

Diese sind nach Erfordernis einzustellen. Details finden Sie auf den entsprechenden Referenzseiten.

❑ HDMI (☞Seite 35)

Nehmen Sie die Einstellungen für HDMI vor.

- HDMI Audio Out
- Standby Pass

HINWEIS

Der Audiosignaleingang vom HDMI-Eingang kann als Ausgangssignal vom HDMI-Ausgang ausgegeben werden, wenn für den HDMI-Audioausgang der Fernseher als Ziel angegeben wird.
Audiosignale, die über die Analog-, Koaxial- und optischen Anschlüsse eingehen, können nicht über den HDMI-Ausgang ausgegeben werden.

Ein HDMI-inkompatibles Gerät anschließen

Sie sollten für qualitative Videos und die Surround-Wiedergabe ein HDMI-Kabel verwenden, um das Gerät mit einem TV- oder einem anderen Videogerät zu verbinden (☞Seite 5 “HDMI-kompatible Geräte anschließen”).
In diesem Abschnitt werden die Anschlussmöglichkeiten von Geräten beschrieben, die keine HDMI-Anschlüsse unterstützen.

Anschlussmöglichkeiten für verschiedene Geräte

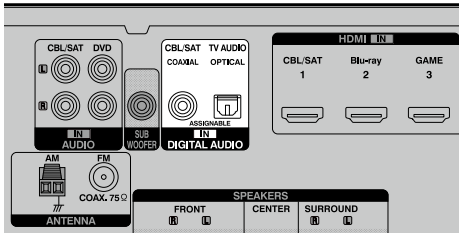
TV	☞Seite 10	CBL/SAT	☞Seite 11
Blu-ray	☞Seite 12	DVD	☞Seite 12
AUX	☞Seite 13	TUNER	☞Seite 13

Anschlusskabel

Videokabel (separat erhältlich)	
Videokabel	
Audiokabel (separat erhältlich)	
Koaxiales Digitalkabel	
Optisches Kabel	
Audiokabel	
Stereo-Mini-Steckerkabel	

Die Quelle für Anschlüsse ändern

Das Gerät ist in der Lage, die Quelle am Anschluss DIGITAL AUDIO IN zu wechseln.



Im Beispiel wird eine Verbindung zu einem DVD-Player für die Erläuterungen verwendet. Die digitalen Audio-Eingangsanschlüsse an der Geräterückseite besitzen keine Markierung für DVD-Player (DVD). Bei den Anschlüssen DIGITAL AUDIO IN steht jedoch “ASSIGNABLE”, wodurch angegeben wird, dass die Quelle dieser Anschlüsse geändert werden kann. Sie können diesen Anschlüssen DVD-Player zuweisen, um diese damit zu verwenden. Wenn Sie beim Wechseln der Eingangsquelle für dieses Gerät “DVD” auswählen, können Sie die Quelle an diesen Anschlüssen wiedergeben.

❑ So ändern Sie die Quelle für Anschlüsse (☞Seite 32)

TV-Gerät anschließen

- In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie ein TV-Gerät anschließen, das keine HDMI-Anschlüsse unterstützt.
  Hinweise zu den HDMI-Anschlüssen finden Sie unter "HDMI-kompatible Geräte anschließen" (☞Seite 5).
- Zur Wiedergabe von TV-Audio verwenden Sie den optischen Digitalanschluss.

❑ Audioanschluss

Sie können das Gerät über folgende Verfahren anschließen. **Nutzen Sie eines der Verfahren zum Herstellen einer Verbindung.**
Die Zahlen neben den Anschlüssen geben die empfohlene Reihenfolge an. Je kleiner die Zahl ist, desto höher ist die zu erwartende Wiedergabequalität.

1 DIGITAL AUDIO COAXIAL-Anschluss *
DIGITAL AUDIO OPTICAL-Anschluss

Bei Eingabe von Mehrkanal-Audioquellen (Digital Bit Stream-Audio) dekodiert das Gerät diese für die Wiedergabe als Surround-Klang.
*: Bei dieser Anschlussart müssen Sie die Einstellungen auf dem Gerät ändern.
(☞ **Eingangsanschluss einstellen**)

❑ Videoanschluss

Sie können das Gerät über folgende Verfahren anschließen.

1 VIDEO OUT (MONITOR)-Anschluss

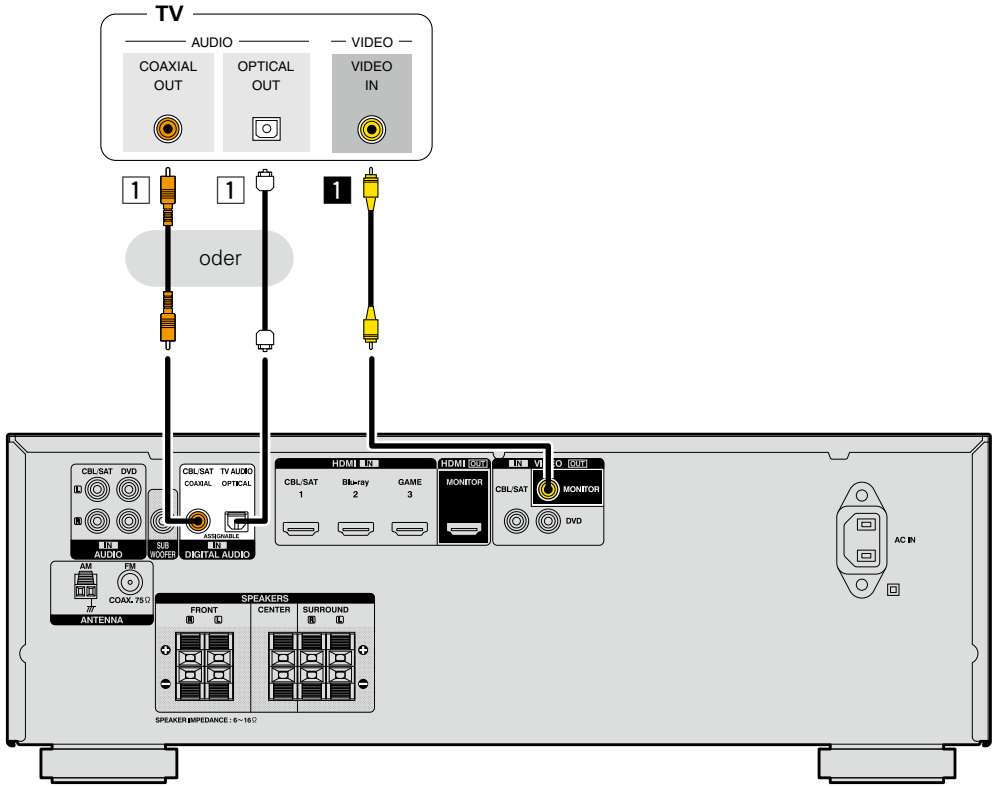
Damit stellen Sie eine analoge Videoverbindung her.

Eingangsanschluss einstellen

Wenn Sie die folgende Anschlussart verwenden, müssen Sie die Einstellungen für den Eingangsanschluss ändern.

1 **DIGITAL AUDIO COAXIAL-Anschluss**
Ändern Sie die Standardeinstellung "CBL/SAT" zu "TV AUDIO".

Informationen zum Ändern der Einstellung finden Sie unter "Input Assign" (☞Seite 32).



HINWEIS

- **Das Menü wird nur auf TV-Geräten angezeigt, die über HDMI mit dem Gerät verbunden sind. Falls Ihr TV-Gerät über einen anderen Videoausgangsanschluss mit dem Gerät verbunden ist, führen Sie die Schritte im Menü auf dem Gerät durch.**
- Wenn der Eingangsanschluss VIDEO verwendet werden soll, müssen Sie den MONITOR-Ausgangsanschluss des Geräts mithilfe eines Videokabels mit dem VIDEO-Eingangsanschluss des TV-Geräts verbinden.

Set-Top-Box (Satelliten- oder Kabelfernsehempfänger) anschließen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie einen Satellitentuner oder einen Kabelanschluss anschließen, die keine HDMI-Anschlüsse unterstützen.
Hinweise zu den HDMI-Anschlüssen finden Sie unter "HDMI-kompatible Geräte anschließen" (☞Seite 5).

❑ Audioanschluss

Sie können das Gerät über folgende Verfahren anschließen. **Nutzen Sie eines der Verfahren zum Herstellen einer Verbindung.**
Die Zahlen neben den Anschlüssen geben die empfohlene Reihenfolge an. Je kleiner die Zahl ist, desto höher ist die zu erwartende Wiedergabequalität.

1 DIGITAL AUDIO COAXIAL-Anschluss
DIGITAL AUDIO OPTICAL-Anschluss *

Bei Eingabe von Mehrkanal-Audioquellen (Digital Bit Stream-Audio) dekodiert das Gerät diese für die Wiedergabe als Surround-Klang.
*: Bei dieser Anschlussart müssen Sie die Einstellungen auf dem Gerät ändern.
(☞ **Eingangsanschluss einstellen**)

2 AUDIO IN (CBL/SAT)-Anschluss

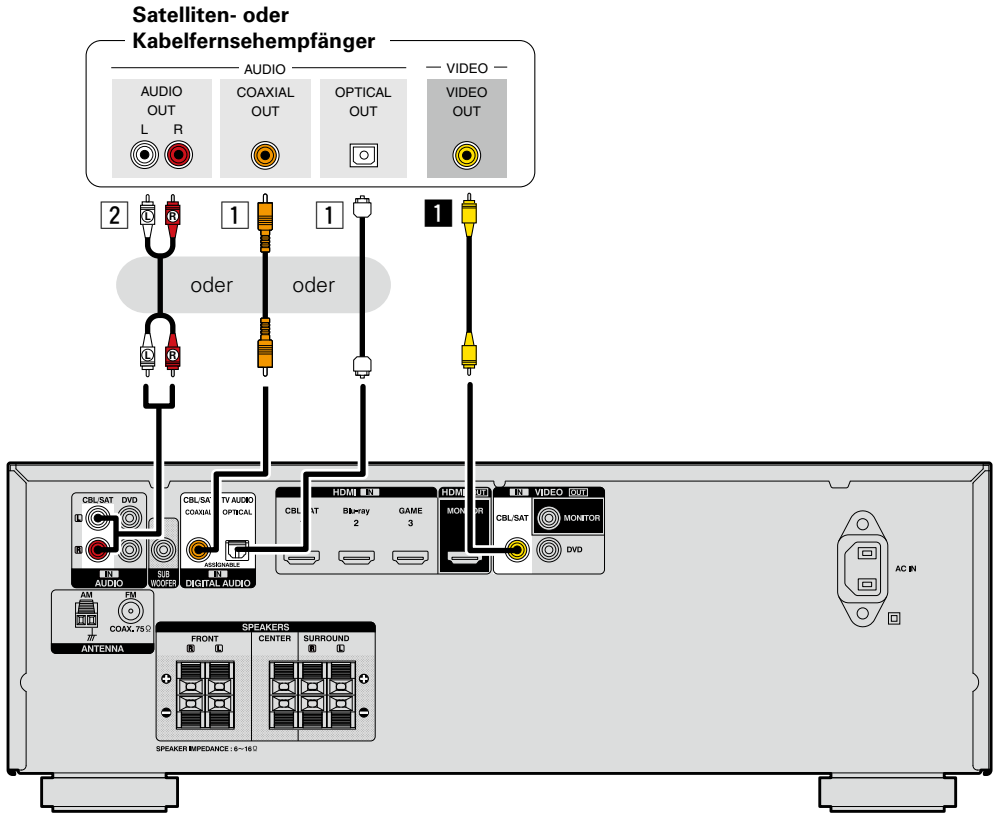
Damit stellen Sie eine analoge Audioverbindung her. Bei dieser Anschlussart werden digitale Audiosignale in analoge umgewandelt, sodass die Audioausgabe im Vergleich zur Anschlussart 1 etwas schlechter sein könnte.

❑ Videoanschluss

Sie können das Gerät über folgende Verfahren anschließen.

1 VIDEO IN (CBL/SAT)-Anschluss

Damit stellen Sie eine analoge Videoverbindung her.



Eingangsanschluss einstellen

Wenn Sie die folgende Anschlussart verwenden, müssen Sie die Einstellungen für den Eingangsanschluss ändern.

1 DIGITAL AUDIO OPTICAL-Anschluss
Ändern Sie die Standardeinstellung "TV AUDIO" zu "CBL/SAT".

Informationen zum Ändern der Einstellung finden Sie unter "Input Assign" (☞Seite 32).

Blu-ray Disc-Player/DVD-Player anschließen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Blu-ray Disc-Player oder DVD-Player anschließen, die keine HDMI-Verbindungen unterstützen.
Hinweise zu den HDMI-Anschlüssen finden Sie unter “HDMI-kompatible Geräte anschließen” (☞Seite 5).

❑ Audioanschluss

Sie können das Gerät über folgende Verfahren anschließen. **Nutzen Sie eines der Verfahren zum Herstellen einer Verbindung.**
Die Zahlen neben den Anschlüssen geben die empfohlene Reihenfolge an. Je kleiner die Zahl ist, desto höher ist die zu erwartende Wiedergabequalität.

1 DIGITAL AUDIO COAXIAL-Anschluss
DIGITAL AUDIO OPTICAL-Anschluss

Bei Eingabe von Mehrkanal-Audioquellen (Digital Bit Stream-Audio) dekodiert das Gerät diese für die Wiedergabe als Surround-Klang. Es können jedoch keine Digital Bit Stream-Audiosignale für HD-Audio von Blu-ray Disc-Playern (z. B. Dolby Digital Plus und DTS-HD) übertragen werden.
Bei dieser Anschlussart müssen Sie die Einstellungen auf dem Gerät ändern.
(☞ **Eingangsanschluss einstellen**)

2 AUDIO IN (DVD)-Anschluss

Damit stellen Sie eine analoge Audioverbindung her. Bei dieser Anschlussart werden digitale Audiosignale in analoge umgewandelt, sodass die Audioausgabe im Vergleich zur Anschlussart 1 etwas schlechter sein könnte.

❑ Videoanschluss

Sie können das Gerät über folgende Verfahren anschließen.

1 VIDEO IN (DVD)-Anschluss

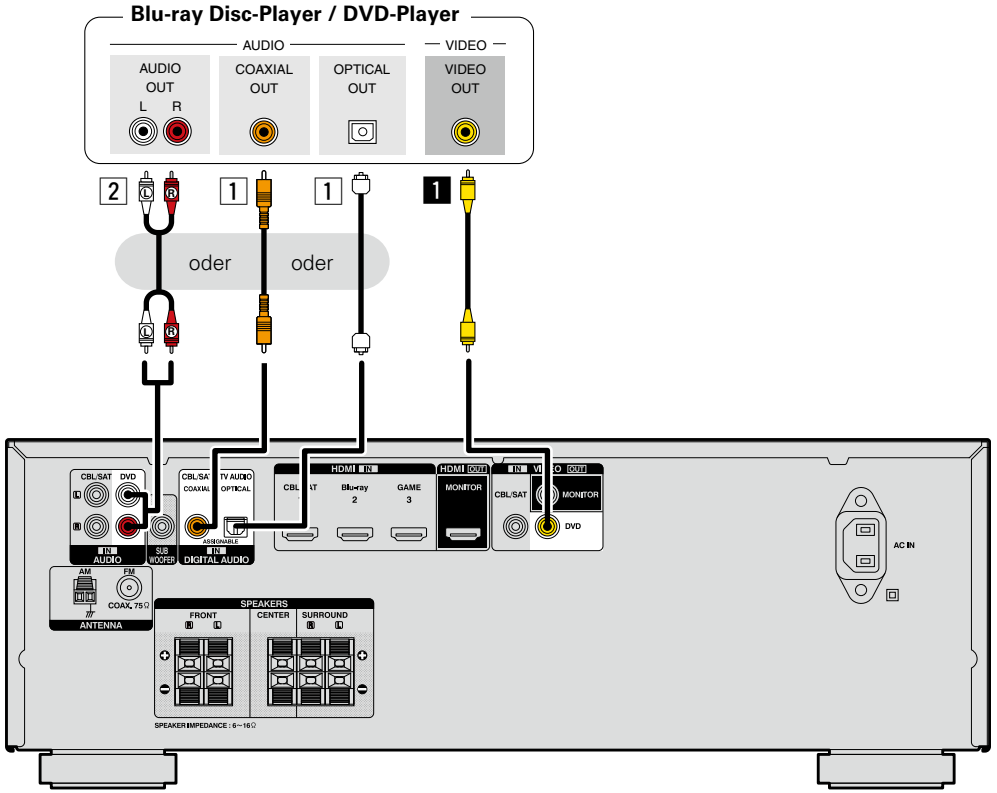
Damit stellen Sie eine analoge Videoverbindung her.

Eingangsanschluss einstellen

Wenn Sie die folgende Anschlussart verwenden, müssen Sie die Einstellungen für den Eingangsanschluss ändern.

1 **DIGITAL AUDIO COAXIAL-Anschluss**
Ändern Sie die Standardeinstellung “CBL/SAT” zu “DVD”.
DIGITAL AUDIO OPTICAL-Anschluss
Ändern Sie die Standardeinstellung “TV AUDIO” zu “DVD”.

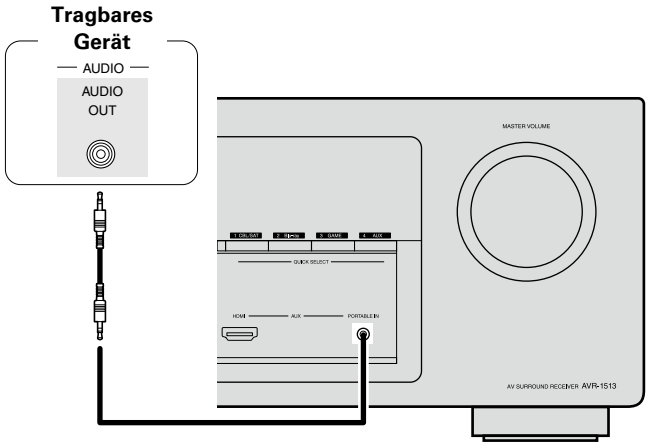
Informationen zum Ändern der Einstellung finden Sie unter “Input Assign” (☞Seite 32).



Wenn Sie mit diesem Gerät HD-Audio (Dolby TrueHD, DTS-HD, Dolby Digital Plus, DTS Express) und Mehrkanal-PCM wiedergeben möchten, verwenden Sie eine HDMI-Verbindung (☞Seite 5 “HDMI-kompatible Geräte anschließen”).

Anschließen eines tragbaren Geräts

Wird ein tragbares Gerät über die Buchse AUX PORTABLE IN des Geräts angeschlossen, kann über das tragbare Gerät Musik abgespielt werden.

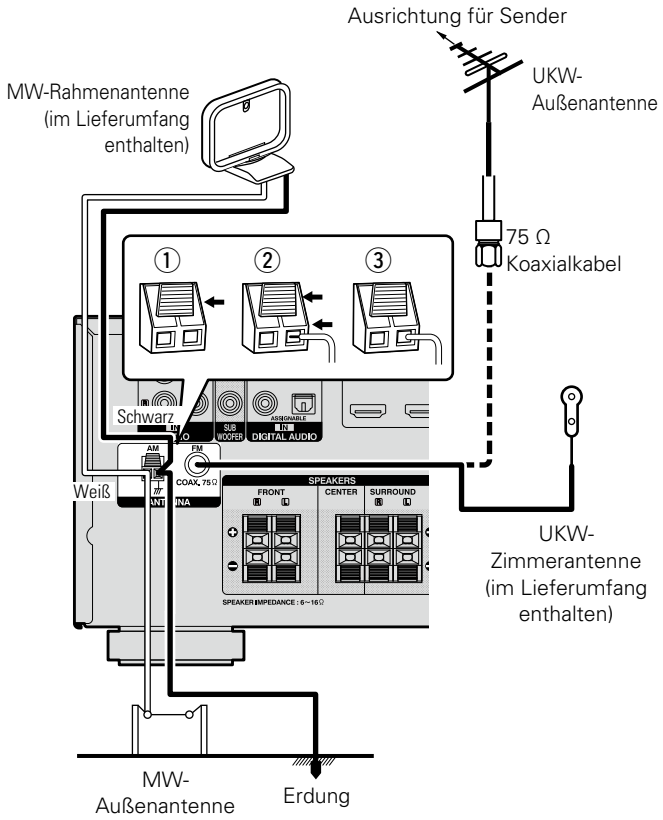


HINWEIS

Wenn Wiedergabegeräte mit dem AUX HDMI-Anschluss und der Buchse AUX PORTABLE IN an der Gerätevorderseite verbunden werden, hat das am AUX HDMI-Anschluss angeschlossene Gerät Vorrang.
Wenn Sie über das an die AUX PORTABLE IN-Buchse angeschlossene Geräte wiedergeben möchten, trennen Sie entweder das HDMI-Kabel ab oder ändern die Einstellung "Input Mode" (☞Seite 33) zu "Analog".

Antenne anschließen

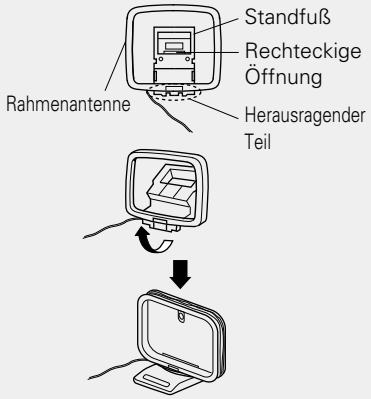
- Schließen Sie die dem Gerät beiliegende UKW-Antenne bzw. MW-Rahmenantenne an, um Radiosender über das Gerät zu empfangen.
- Wenn der Radioempfang (☞Seite 16 "Wiedergabe von UKW-/MW-Sendungen") nach dem Anschließen der Antenne einwandfrei funktioniert, fixieren Sie die Antenne mit Klebeband an einer Stelle, an der das Rauschen am geringsten ist.



❑ Zusammenbau der MW-Rahmenantenne

1 **Führen Sie den Standfußteil auf der Rückseite unten an der Rahmenantenne ein, und biegen Sie ihn nach vorne um.**

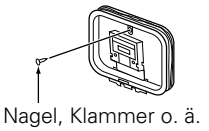
2 **Führen Sie den herausragenden Teil in die rechteckige Öffnung im Standfuß hindurch.**



❑ Verwendung der MW-Rahmenantenne

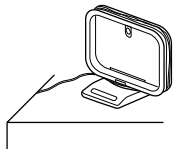
Verwendung bei Wandmontage

Ohne Zusammenbau direkt an der Wand montieren.



Verwendung bei freier Aufstellung

Gehen Sie beim Zusammenbau wie oben erläutert vor.



HINWEIS

- Schließen Sie nicht zwei UKW-Antennen gleichzeitig an.
- Lassen Sie die MW-Rahmenantenne auch dann angeschlossen, wenn eine MW-Außenantenne verwendet wird.
- Die stromführenden Anschlüsse der MW-Rahmenantenne dürfen die Metallteile der Anschlusstafel nicht berühren.
- Wenn das Empfangssignal gestört ist, schließen Sie die Erdung (GND) mit an, um die Empfangsstörungen zu verringern.
- Wenn der Radioempfang gestört bleibt, ist eine Außenantenne zu empfehlen. Einzelheiten erfahren Sie in dem Fachgeschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben.

❑ **Die Eingangsquelle auswählen** (☞Seite 14)
❑ **Einstellung der Hauptlautstärke** (☞Seite 14)
❑ **Vorübergehendes Ausschalten des Tons** (☞Seite 14)
❑ **Die Displayhelligkeit ändern** (☞Seite 15)

❑ **Wiedergabe Blu-ray Disc/DVD-Player** (☞Seite 15)
❑ **Abspielen eines tragbaren Geräts** (☞Seite 15)
❑ **Senderabstimmung von Radiostationen** (☞Seite 16)

Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus) (☞Seite 20)

Wiedergabe (Fortgeschrittene Bedienung) (☞Seite 27)

Wichtige Information

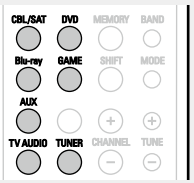
Bevor Sie die Wiedergabe starten, müssen Sie die verschiedenen Komponenten verbinden und die Einstellungen auf dem Receiver vornehmen.

HINWEIS

Halten Sie sich auch an die Betriebsanleitung der angeschlossenen Geräte, wenn Sie sie benutzen.

Die Eingangsquelle auswählen

Drücken Sie die Auswahltaste zur Wiedergabe der gewünschten Eingangsquelle (CBL/SAT, DVD, Blu-ray, GAME, AUX, TV AUDIO oder TUNER).



Die gewünschte Eingangsquelle kann direkt ausgewählt werden.

Die Eingangsquelle können Sie auch folgendermaßen auswählen.

❑ Verwenden des Knopfs am Gerät

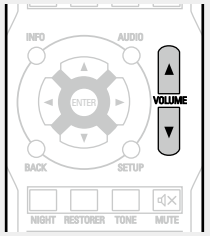
Mit **SOURCE ◄ ►**.

- Schalten Sie mit **SOURCE ◄ ►** die Eingangsquelle wie unten dargestellt um.

CBL/SAT ◄► GAME ◄► AUX ◄► TUNER ◄►
TV AUDIO ◄► DVD ◄► Blu-ray ◄►

Einstellung der Hauptlautstärke

Stellen Sie die Lautstärke mit VOLUME ▲▼ ein.



❑ **Wenn "Scale" (☞Seite 34) auf "Absolute" eingestellt ist**

【Einstellbereich】 0.0 – 98.0

- Der Einstellbereich ist dem Eingangssignal und den Pegeleinstellungen des Kanals entsprechend unterschiedlich.

❑ **Wenn "Scale" (☞Seite 34) auf "Relative" eingestellt ist**

【Einstellbereich】 – – – –79.5dB – 18.0dB

Sie können auch über das Hauptgerät steuern. Nehmen Sie die Einstellungen in diesem Fall wie folgt vor.
Drehen Sie **MASTER VOLUME**, um die Lautstärke zu regeln.

Vorübergehendes Ausschalten des Tons

Drücken Sie MUTE 🔇.

- Die "MUTE"-Anzeige auf dem Display leuchtet.
- 🔇 erscheint auf dem TV-Bildschirm.

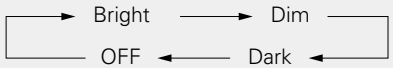
- Der Ton wird auf den Pegel, der im Menü unter "Mute Level" (☞Seite 34) eingestellt wurde, gedämpft.
- Drücken Sie **MUTE** 🔇 erneut, um den Ton wieder anzustellen. Die Stummschaltung kann auch durch Änderung der Hauptlautstärke aufgehoben werden.

☞Siehe auf der Rückseite

Die Displayhelligkeit ändern

Drücken Sie DIMMER.

- Die Helligkeit des Displays am Gerät wechselt bei jedem Drücken der Taste.



Bright	Normale Anzeigehelligkeit.
Dim	Reduzierte Anzeigehelligkeit.
Dark	Sehr geringe Anzeigehelligkeit.
OFF	OSD-Menü nicht anzeigen.

HINWEIS

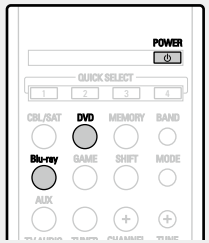
Wird die Helligkeit auf "OFF" eingestellt, schaltet sich das Display ab und erscheint so, als wäre der Strom abgeschaltet.

Wiedergabe Blu-ray Disc/DVD-Player

Nachfolgend wird das Verfahren zur Wiedergabe über Blu-ray Disc/DVD-Player beschrieben.

1 Wiedergabe vorbereiten.

① Schalten Sie den Fernseher, den Subwoofer und den Player ein.
② Stellen Sie die TV-Eingabe auf dieses Gerät.
③ Legen Sie die Disk in den Player.



2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf POWER ⏻.

3 Drücken Sie Blu-ray oder DVD, um den entsprechenden Player für die Wiedergabe zu wählen.

4 Spielen Sie die Komponente, die mit diesem Gerät verbunden ist, ab.

Nehmen Sie vorher die notwendigen Einstellungen auf dem Player vor (Spracheinstellung, Untertiteleinstellung usw.)

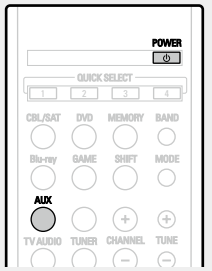
Abspielen eines tragbaren Geräts

Im Folgenden werden die Schritte zum Abspielen eines tragbaren Geräts beschrieben.

1 Schließen Sie das tragbare Gerät an dieses Gerät an (☞Seite 13 "Anschließen eines tragbaren Geräts").

2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf POWER ⏻.

3 Drücken Sie AUX, um die Eingabequelle auf "AUX" umzuschalten.



4 Spielen Sie die Komponente, die mit diesem Gerät verbunden ist, ab.

HINWEIS

Wenn Wiedergabegeräte mit dem AUX HDMI-Anschluss und der Buchse AUX PORTABLE IN an der Gerätevorderseite verbunden werden, hat das am AUX HDMI-Anschluss angeschlossene Gerät Vorrang.
Wenn Sie über das an die AUX PORTABLE IN-Buchse angeschlossene Geräte wiedergeben möchten, trennen Sie entweder das HDMI-Kabel ab oder ändern die Einstellung "Input Mode" (☞Seite 33) zu "Analog".

Senderabstimmung von Radiostationen

Informationen über Antennenanschlüsse finden Sie unter “Antenne anschließen” (☞Seite 13).

Wiedergabe von UKW-/MW-Sendungen

Die Modi für den Empfang von UKW/MW-Sendern umfassen den Modus “AUTO”, bei dem automatisch nach den verfügbaren Sendern gesucht wird, und den Modus “MANUAL”, bei dem Sie über die Tasten die Frequenz ändern. Die Standardeinstellung ist “AUTO”.

Im Modus “AUTO” können Sie keine Feinabstimmung der Radiosender vornehmen, wenn der Empfang schlecht ist. Verwenden Sie in diesem Fall den Modus “MANUAL” für die Feinabstimmung.

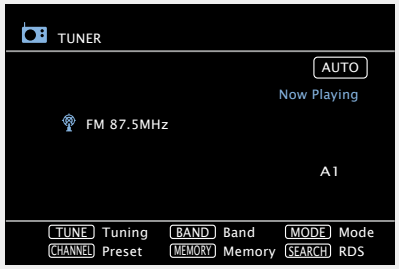
1 Drücken Sie TUNER, um “TUNER” als Eingangsquelle auszuwählen.

2 Drücken Sie BAND und wählen Sie “FM” oder “AM” aus.

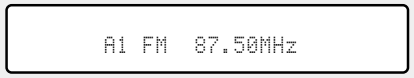
FM Für den UKW-Rundfunkempfang.

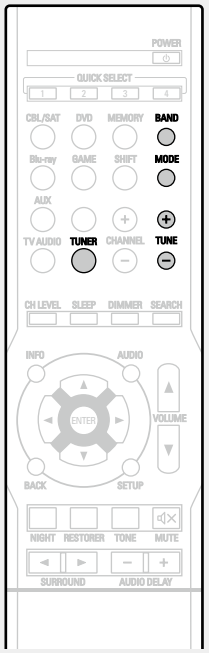
AM Für den MW-Rundfunkempfang.

【TV-Bildschirm】



【Das Display dieses Geräts】





3 Stellen Sie den gewünschten Sender ein.

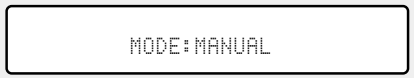
AUTO Der Sender wird automatisch gesucht.

① Drücken Sie **MODE**, um “AUTO” auszuwählen.

② Drücken Sie **TUNE +** oder **TUNE –**, um den gewünschten Sender auszuwählen.

MANUAL Der Sender wird manuell gesucht.

① Drücken Sie **MODE**, um “MANUAL” auszuwählen.



② Drücken Sie **TUNE +** oder **TUNE –**, um den gewünschten Sender auszuwählen.

Wenn Sie Sender von Hand einstellen, halten Sie **TUNE +** oder **TUNE –** gedrückt, um die Frequenz fortlaufend zu ändern.

❑ Voreinstellung von Radiosendern (Manuelle Speicherung)

Sie können Ihre Lieblingssender speichern, so dass sie einfach eingestellt werden können. Es können bis zu 56 Sender eingestellt werde.

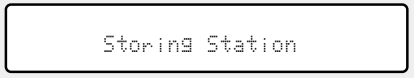
- **Sender können “Auto Preset” automatisch voreingestellt werden (☞Seite 33).** Wenn nach dem manuellen Suchlauf (“Manuelle Speicherung”) ein automatischer Suchlauf (“Auto Preset”) durchgeführt wird, geht die “Manuelle Speicherung” verloren.

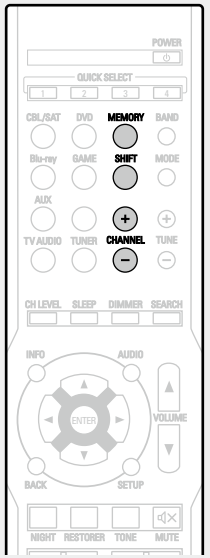
1 Stellen Sie den Radiosender ein, den Sie speichern möchten.

2 Drücken Sie MEMORY.

【TV-Bildschirm】

【Das Display dieses Geräts】





3 Drücken Sie CHANNEL + oder CHANNEL –, um die Voreinstellungsnummer auszuwählen.

- Drücken Sie **SHIFT**, und wählen Sie anschließend den Block (A – G) aus.

4 Drücken Sie MEMORY erneut, um die Einstellung zu speichern.

- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um andere Sender zu speichern.

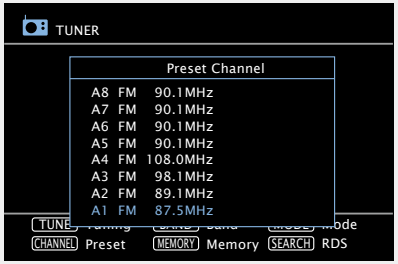
☞Siehe auf der Rückseite

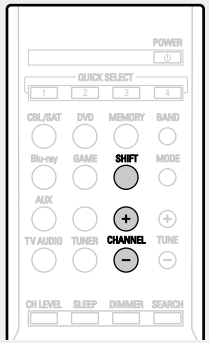
Standardeinstellungen

Speicherbank (A – G) und Speicherplatz (1 – 8)	Standardeinstellungen
A1 – A8	87,5 / 89,1 / 98,1 / 108,0 / 90,1 / 90,1 / 90,1 / 90,1 MHz
B1 – B8	522 / 603 / 999 / 1404 / 1611 kHz, 90,1 / 90,1 / 90,1 MHz
C1 – C8	90,1 MHz
D1 – D8	90,1 MHz
E1 – E8	90,1 MHz
F1 – F8	90,1 MHz
G1 – G8	90,1 MHz

❑Wiedergabe von gespeicherten Sendern

1 **Drücken Sie SHIFT, um den Speicherblock auszuwählen (A bis G).**





2 **Drücken Sie zur Auswahl des gewünschten gespeicherten Senders auf CHANNEL + oder auf CHANNEL –.**

Sie können auch über das Hauptgerät steuern. Nehmen Sie die Einstellungen in diesem Fall wie folgt vor.
Drücken Sie auf **TUNER PRESET CH +** oder **TUNER PRESET CH –**, um den gespeicherten Radiosender auszuwählen.

RDS (Radio-Data-System)

Beachten Sie, dass die RDS-Funktion nur bei Empfang eines RDS-kompatiblen Senders funktioniert.
RDS (nur bei UKW) ist ein Sendedienst, mit dem ein Sender zusätzliche Informationen zusammen mit dem normalen Radiosendesignal übertragen kann.

HINWEIS

Die im Folgenden beschriebene Bedienung unter Verwendung von **SEARCH** funktioniert nicht in Gebieten, in denen keine RDS-Sendungen empfangen werden.

☞Siehe auf der Rückseite

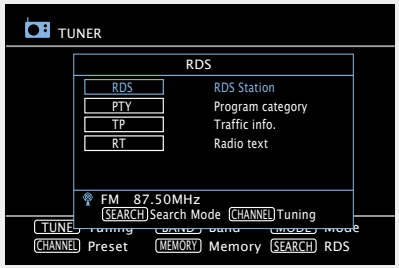
❑ RDS-suche

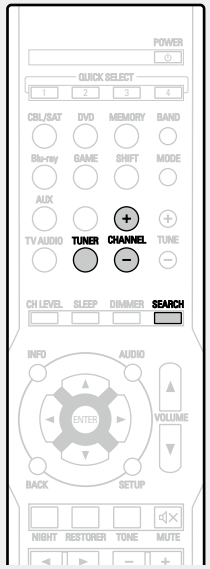
Mit dieser Funktion können Sie automatisch UKW-Sender einstellen, die RDS anbieten.

1 **Drücken Sie TUNER, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.**

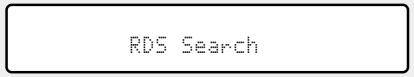
2 **Drücken Sie SEARCH und wählen Sie "RDS" aus.**

【TV-Bildschirm】





【Das Display dieses Geräts】



3 **Drücken Sie CHANNEL + oder CHANNEL –.**

Die Suche für RDS-Sender wird automatisch aufgenommen.

- Wenn bei dem oben aufgeführten Vorgang keine RDS-Sender gefunden werden, werden alle Frequenzbänder durchsucht.
- Wenn ein Sender gefunden wird, wird dessen Name auf dem Display angezeigt.
- Wenn alle Frequenzen durchsucht wurden und kein RDS-Sender gefunden wurde, wird "NO RDS" angezeigt.

PTY (Programmtyp)

PTY bezeichnet die Art des RDS-Programms.
Die Programmarten werden folgendermaßen angezeigt:

NEWS	Nachrichten	WEATHER	Wetter
AFFAIRS	Aktuelles	FINANCE	Finanzen
INFO	Informationen	CHILDREN	Kinderprogramm
SPORT	Sport	SOCIAL	Soziales
EDUCATE	Ausbildung	RELIGION	Religion
DRAMA	Drama	PHONE IN	Höreranrufe
CULTURE	Kultur	TRAVEL	Reisen
SCIENCE	Wissenschaft	LEISURE	Freizeit
VARIED	Verschiedenes	JAZZ	Jazz-Musik
POP M	Pop-Musik	COUNTRY	Country-Musik
ROCK M	Rock-Musik	NATION M	Volksmusik
EASY M	Easy-Listening-Musik	OLDIES	Oldies
		FOLK M	Folk-Musik
LIGHT M	Leichte Klassik	DOCUMENT	Dokumentationen
CLASSICS	Ernste Klassik		
OTHER M	Andere Musik		

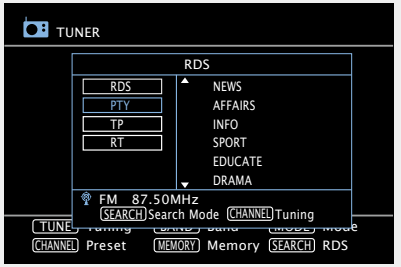
❑ PTY-suche

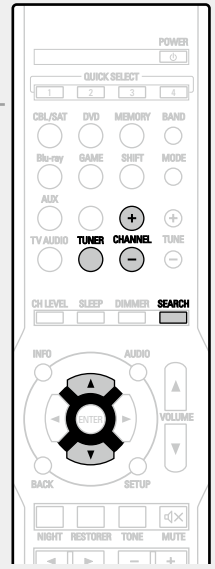
Mit dieser Funktion können Sie RDS-Sender mit einem bestimmten Programm (PTY) finden.

1 **Drücken Sie TUNER, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.**

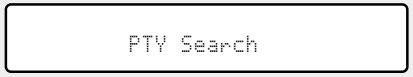
2 **Drücken Sie SEARCH und wählen Sie "PTY" aus.**

【TV-Bildschirm】





【Das Display dieses Geräts】



3 **Rufen Sie mit △▽ den gewünschten Programmtyp auf, der jeweils auf dem Display angezeigt wird.**

4 **Drücken Sie CHANNEL + oder CHANNEL –.**

Die PTY-Suche beginnt automatisch.

- Wenn kein Sender mit dem entsprechenden Programmtyp gefunden wird, werden alle Frequenzbänder durchsucht.
- Nach dem Anhalten der Suche wird der Name des Senders auf dem Display angezeigt.
- Wenn alle Frequenzen durchsucht wurden und kein Sender mit dem gewünschten Programmtyp gefunden wurde, wird "NO PROGRAMME" angezeigt.

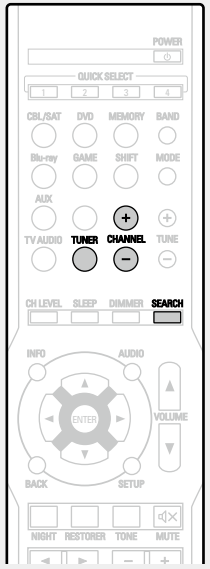
TP (Verkehrsfunk)

TP kennzeichnet Programme mit Verkehrsinformationen.
So können Sie einfach die neuesten Verkehrsinformationen abrufen, bevor Sie das Haus verlassen.

❑ TP-suche

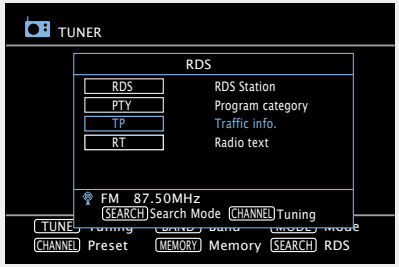
Mit dieser Funktion können Sie RDS-Sender finden, die Verkehrsfunk übertragen (TP-Sender).

1 **Drücken Sie TUNER, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.**

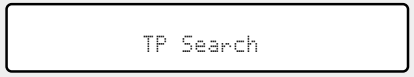


2 **Drücken Sie SEARCH und wählen Sie "TP" aus.**

【TV-Bildschirm】



【Das Display dieses Geräts】



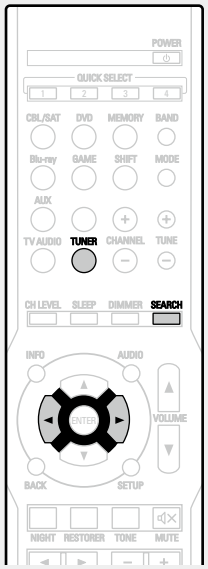
3 **Drücken Sie CHANNEL + oder CHANNEL –.**
Die TP-Suche beginnt automatisch.

- Wenn bei dem oben aufgeführten Vorgang keine TP-Sender gefunden werden, werden alle Frequenzbänder durchsucht.
- Nach dem Anhalten der Suche wird der Name des Senders auf dem Display angezeigt.
- Wenn alle Frequenzen durchsucht wurden und kein weiterer TP-Sender gefunden wurde, wird "NO PROGRAMME" angezeigt.

RT (Radiotext)

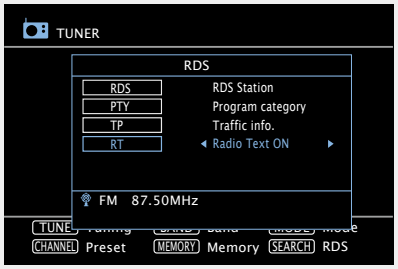
Mit RT können RDS-Sender Textnachrichten senden, die auf dem Display erscheinen.
Wenn Radiotext-Daten empfangen werden, wird "RT" auf dem Display angezeigt.

1 **Drücken Sie TUNER, um "TUNER" als Eingangsquelle auszuwählen.**



2 **Drücken Sie SEARCH und wählen Sie "RT" aus.**

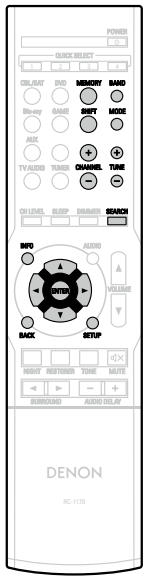
【TV-Bildschirm】



【Das Display dieses Geräts】

- Beim Empfang von RDS-Sendern werden die vom Sender übertragenen Textdaten angezeigt.
- Drücken Sie ◁ ▷, um das Display auszuschalten.
- Wenn keine Textdaten übertragen werden, wird "NO TEXT DATA" angezeigt.

❑ Radio (UKW/MW)-Betrieb



Funktionstasten	Funktion
MEMORY	Registrierung im Speicher
BAND	Umschalten zwischen UKW/MW
SHIFT	Blockauswahl voreingestellter Sender
MODE	Suchmodus umschalten
CHANNEL +, –	Auswahl voreingestellter Sender
TUNE +, –	Bildwechsel (hoch/runter)
SEARCH	RDS-Suche
INFO	Informationen wie Quellname, Lautstärke und Surround-Modus anzeigen
△▽◁ ▷	Cursorsteuerung
ENTER	Eingabe
BACK	Zurück
SETUP	Einstellmenü

Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus)

Dieses Gerät kann Audioeingangssignale im Mehrkanal-Surround-Modus oder Stereo-Modus wiedergeben.
Sie können je nach Audio-Eingangssignal von der wiedergegebenen Quelle unterschiedliche Surround-Modi einstellen. Testen Sie verschiedene Surround-Modi für Ihre Inhalte und finden Sie Ihren Lieblings-Surround-Modus.

Audiomodus

Audioeingangssignal	Wiedergabe	Audiomodus	
2-Kanal / Mehrkanal	Surround	Standardwiedergabe (☞Seite 21)	Für den 2-Kanal-Signaleingang: • Surround-Kanalsignale werden mit der Surround-Wiedergabe erzeugt und wiedergegeben. Für den Mehrkanal-Signaleingang: • Das in der Quelle aufgenommene Surround-Signal wird als Surround-Wiedergabe wiedergegeben. (Der Klang wird entsprechend den unter 📖 Seite 5 "Speaker Config." vorgenommenen Einstellungen für die Lautsprechergröße wiedergegeben.)
2-Kanal / Mehrkanal	Surround	Mehrkanal-Stereowiedergabe (☞Seite 22)	Modus für den Genuss von Stereo-Klang aus allen Lautsprechern.
2-Kanal / Mehrkanal	Surround	Virtuelle Wiedergabe (☞Seite 22)	Modus zum Genuss von Surround-Effekten, wenn nur Front-Lautsprecher oder Kopfhörer verwendet werden.
2-Kanal / Mehrkanal	Stereo	Stereo-Wiedergabe (☞Seite 22)	• Eingehende Mehrkanal-Signale werden auf 2-Kanal-Audio heruntergemischt und wiedergegeben. • Es werden auch Subwoofer-Signale ausgegeben.
2-Kanal / Mehrkanal	Stereo / Surround	Direkte Wiedergabe (☞Seite 22)	Der Klang des Quellmediums wird wie vorhanden wiedergegeben. • In diesem Modus können folgende Elemente nicht eingestellt werden. • Tone (☞Seite 38) • RESTORER (☞Seite 39)

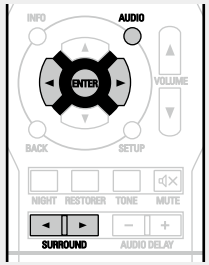
- Je nach Audioformat oder Kanalanzahl des Eingangssignals sind einige Audiomodi nicht verfügbar. Einzelheiten finden Sie unter "Arten von Eingangssignalen und die entsprechenden Surround-Modi" (☞Seite 50).
- Um Ihren bevorzugten Klangmodus zu genießen, stellen Sie den Klangfeldeffekt über das Menü "Audio Adjust" (☞Seite 36) ein.
- Für die Bedienung können die Tasten auf der Fernbedienung verwendet werden.
  Durch Drücken von **SURROUND** ◄ bzw. **SURROUND** ► können Sie die Modi wie unten angezeigt umschalten.

DIRECT ◄► STEREO ◄► PLII * ◄► DTS NEO:6 * ◄► MULTI CH STEREO * ◄► VIRTUAL * ◄►

* Die Anzeige variiert je nach Audioformat oder Kanalanzahl der Eingangssignale.

❑ Surround-Wiedergabe von 2-Kanal-Quellen

1 **Spielen Sie das gewünschte Gerät ab (☞Seite 15, 16).**



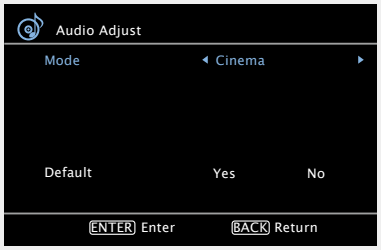
2 **Drücken Sie SURROUND ◄ oder SURROUND ► um den Surround-Decoder für die Wiedergabe von Mehrkanalton auszuwählen.**
Wählen Sie den Surround-Modus aus, während das Menü auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

- Welcher Decoder für die Auswahl zur Verfügung steht, hängt von den Einstellungen unter 📖 Seite 5 "Speaker Config." ab.

DOLBY PLII	Dieser Modus ist für die Surround-Wiedergabe im 5.1-Kanalverfahren vorgesehen. • Es wird "PLII Cinema", "PLII Music", "PLII Game" oder "Pro Logic" angezeigt.
DTS NEO:6	Dieser Modus ist für die Surround-Wiedergabe im 5.1-Kanalverfahren vorgesehen. • "DTS NEO:6 Cinema" oder "DTS NEO:6 Music" wird angezeigt.

3 **Drücken Sie AUDIO und anschließend ENTER.**

4 **Wählen Sie mit ◁ ▷ den Modus je nach abzuspielendem Inhalt aus und drücken Sie dann ENTER.**

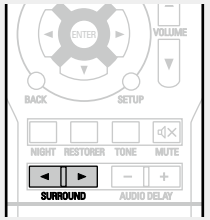


Cinema	Dieser Modus ist für Filme geeignet.
Music	Dieser Modus ist für Musik geeignet. Es wird mehr Klang auf die Front-Lautsprecher gesendet als im Modus "Cinema".
Game	Dieser Modus ist für Spiele geeignet.
Pro Logic	Dieser Modus ist geeignet für die Wiedergabe von 2-Kanal-Quellen, die in Dolby Pro Logic aufgenommen wurden.

5 **Drücken Sie AUDIO.**
Das Menü verschwindet.

❑ Surround-Wiedergabe von Multikanalquellen (Dolby Digital, DTS, usw.)

1 **Spielen Sie das gewünschte Gerät ab (☞Seite 15, 16).**



2 **Drücken Sie SURROUND ◄ oder SURROUND ►, um den Surround-Decoder für die Wiedergabe von Mehrkanalton auszuwählen.**
Wählen Sie den Surround-Modus aus, während das Menü auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird.

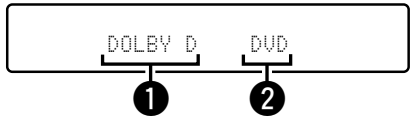
- Welcher Decoder für die Auswahl zur Verfügung steht, hängt vom Eingangssignal und den Einstellungen unter 📖 Seite 5 "Speaker Config." ab.

Zeigt den aktuell gespielten Surround-Modus an

Eingangssignal	Surround-Modus
DOLBY DIGITAL (außer 2-Kanal)	DOLBY DIGITAL
DOLBY DIGITAL Plus	DOLBY DIGITAL Plus
DOLBY TrueHD	DOLBY TrueHD
DTS (5.1-Kanal) / DTS 96/24	DTS SURROUND
	DTS 96/24*
DTS-HD	DTS-HD HI RES
	DTS-HD MSTR
	DTS Express
PCM (Mehrkanal)	MULTI CH IN

* Wird beim Eingangssignal "DTS 96/24" angezeigt.

Anzeigen auf dem Bildschirm



❶ Zeigt einen Decoder an, der verwendet werden soll.
- Ein DOLBY DIGITAL-Decoder wird als "DOLBY D" angezeigt.
- Ein DOLBY DIGITAL Plus-Decoder wird als "DD D +" angezeigt.

❷ Zeigt den Namen der wiedergegebenen Eingangsquelle an.

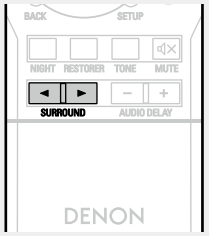
Zu einem Eingangssignal, das in jedem Surround-Modus wiedergegeben werden kann, siehe "Surround-Modi und Surround-Parameter" (☞Seite 48).

Mehrkanal-Stereowiedergabe

Modus für den Genuss von Stereo-Klang aus allen Lautsprechern.

1 **Spielen Sie das gewünschte Gerät ab (☞Seite 15, 16).**

2 **Drücken Sie SURROUND ◄ oder SURROUND ► und wählen Sie "MULTI CH STEREO" aus.**
Die Mehrkanal-Stereowiedergabe beginnt.



HINWEIS

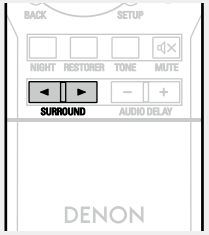
Bei den Eingangssignalen Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD oder DTS Express steht der Mehrkanal-Stereomodus nicht zur Verfügung.

Virtuelle Wiedergabe

Modus für den Genuss von Stereo-Klang aus allen Lautsprechern.

1 **Spielen Sie das gewünschte Gerät ab (☞Seite 15, 16).**

2 **Drücken Sie SURROUND ◄ oder SURROUND ► und wählen Sie "VIRTUAL" aus.**
Virtual playback begins.



HINWEIS

Bei den Eingangssignalen Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-HD oder DTS Express steht der virtuelle Modus nicht zur Verfügung.

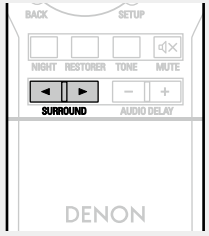
Stereo-Wiedergabe

Dieser Modus ist für die Stereo-Wiedergabe vorgesehen. Der Klang kann angepasst werden.

- Töne werden vom linken und vom rechten Front-Lautsprecher und vom Subwoofer ausgegeben.
- Eingehende Mehrkanal-Signale werden auf 2-Kanal-Audio heruntergemischt und wiedergegeben.

1 **Spielen Sie das gewünschte Gerät ab (☞Seite 15, 16).**

2 **Drücken Sie SURROUND ◄ oder SURROUND ► und wählen Sie "STEREO" aus.**
Die Stereo-Wiedergabe startet.



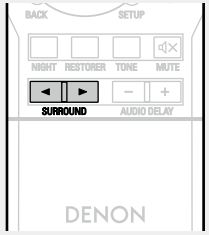
Direkte Wiedergabe

Der Klang des Quellmediums wird wie vorhanden wiedergegeben.

- In diesem Modus können folgende Elemente nicht eingestellt werden.
  - Tone (☞Seite 38)
  - RESTORER (☞Seite 39)

1 **Spielen Sie das gewünschte Gerät ab (☞Seite 15, 16).**

2 **Drücken Sie SURROUND ◄ oder SURROUND ► und wählen Sie "DIRECT" aus.**
Die Direkte Wiedergabe startet.



Anleitung für Fortgeschrittene

Mit den unten erläuterten Funktionen und Bedienschritten können Sie das volle Leistungspotenzial dieses Geräts ausschöpfen.

- Lautsprecherinstallation/-anschluss (Erweiterte Verbindung) ☞Seite 24
- Wiedergabe (Fortgeschrittene Bedienung) ☞Seite 27
- Detaillierte Einstellungen vornehmen ☞Seite 29
- Sonstige Einstellungen ☞Seite 40

Lautsprecherinstallation/-Anschluss (Erweiterte Verbindung)

Lautsprechereinstellungen Schritt für Schritt

Lautsprecherinstallation

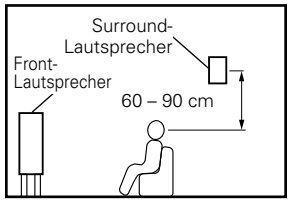
↓

Lautsprecheranschluss (☞Seite 25)

Lautsprecherinstallation

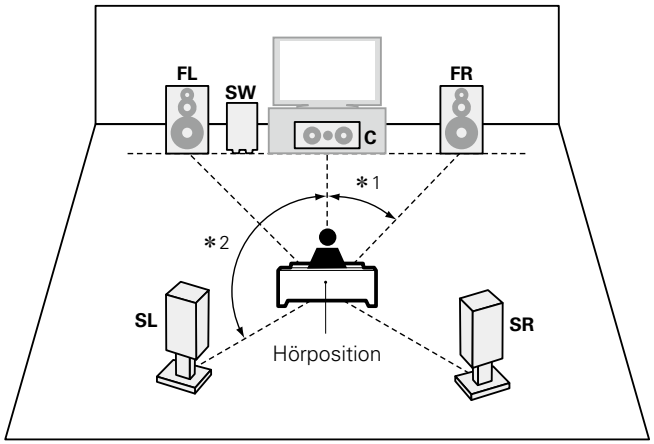
- Ermitteln Sie anhand der Anzahl der verwendeten Lautsprecher das Lautsprechersystem, und stellen Sie alle Lautsprecher und den Subwoofer im Raum auf.
  In dieser Anleitung wird das Installieren von Lautsprechern an einem herkömmlichen Beispiel erläutert.
- Die Impedanz der Lautsprecher sollte zwischen 6 und 16 Ω liegen.

Nutzen Sie die Abbildung unten als Richtlinie für die Aufstellung der einzelnen Lautsprecher. Die Höhe muss nicht komplett gleich sein.



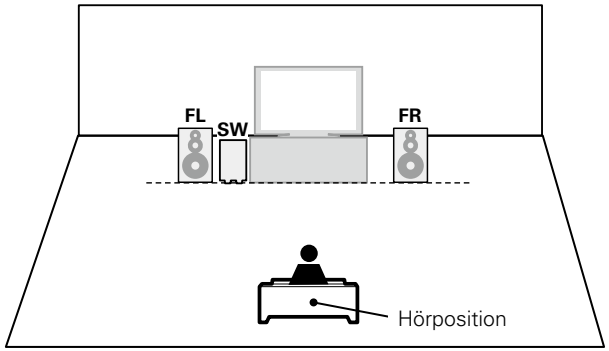
【Ansicht von der Seite】

5.1-Kanal-Anordnung



∗1 22˚ – 30˚ ∗2 120˚

2.1-Kanal-Anordnung



【Abkürzungen für die Lautsprecher】

FL Front-Lautsprecher (L)
FR Front-Lautsprecher (R)
C Center-Lautsprecher
SW Subwoofer
SL Surround-Lautsprecher (L)
SR Surround-Lautsprecher (R)

Lautsprecheranschluss

In diesem Beispiel werden die Lautsprecher in diesem Raum an das Gerät angeschlossen.
Dieser Abschnitt enthält eine Beschreibung ihres Anschlusses in einem typischen Szenario.

- Informationen über TV-Anschlüsse finden Sie unter "Das Gerät über HDMI-Anschlüsse mit einem Fernseher verbinden" (☞Seite 6) und "TV-Gerät anschließen" (☞Seite 10).

❑ **5.1-Kanal-Lautsprecher anschließen** (☞Seite 25)
❑ **2.1-Kanal-Lautsprecher anschließen** (☞Seite 26)

HINWEIS

- **Trennen Sie die Stromversorgung des Geräts, bevor Sie die Lautsprecher anschließen. Schalten Sie auch den Subwoofer aus.**
- **Schließen Sie die Lautsprecherkabel so an, dass sie an den Anschlussbuchsen nicht überstehen. Die Schutzschaltung kann u. U. aktiviert werden, wenn die Adern die Schalttafel berühren oder wenn die Plus- und Minuspole einander berühren (☞Seite 53 "Überlastschutz").**
- **Berühren Sie die Anschlussbuchsen der Lautsprecher nicht, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. Dies kann zu einem Stromschlag führen.**
- **Verwenden Sie die Lautsprecher mit der unten dargestellten Lautsprecher-Impedanz.**

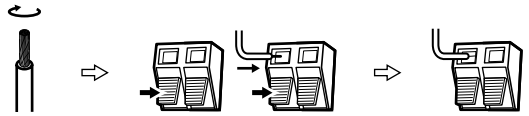
Lautsprecheranschlüsse	Lautsprecher-Impedanz
FRONT	6 – 16 Ω
CENTER	
SURROUND	

Vorbereitung

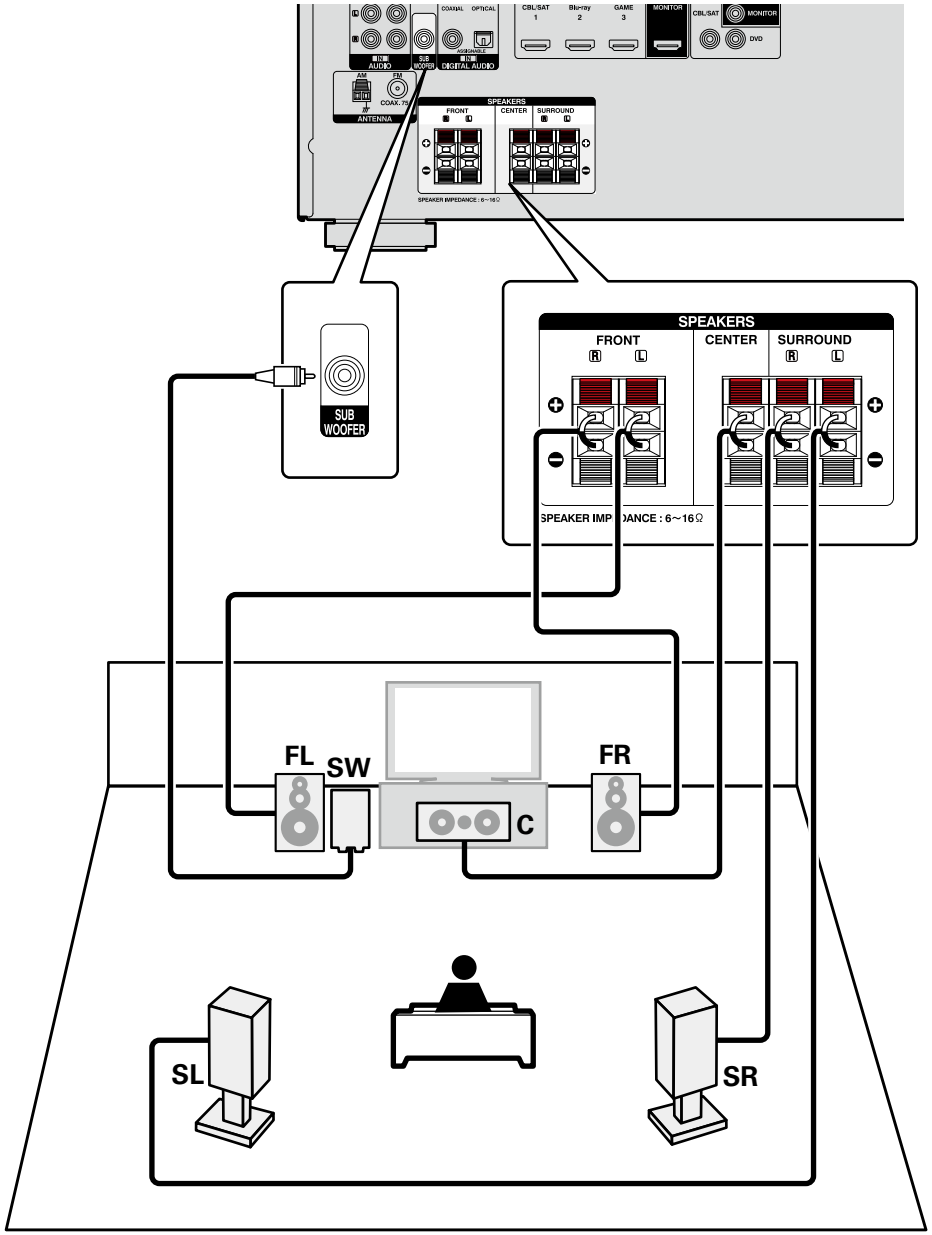
Überprüfen Sie sorgfältig, dass der linke (L) und der rechte (R) Kanal und die Pole + (rot) und – (schwarz) an den Lautsprechern richtig an dieses Gerät angeschlossen wurden und dass die Kanäle und Pole richtig miteinander verbunden werden.

Anschluss der Lautsprecherkabel

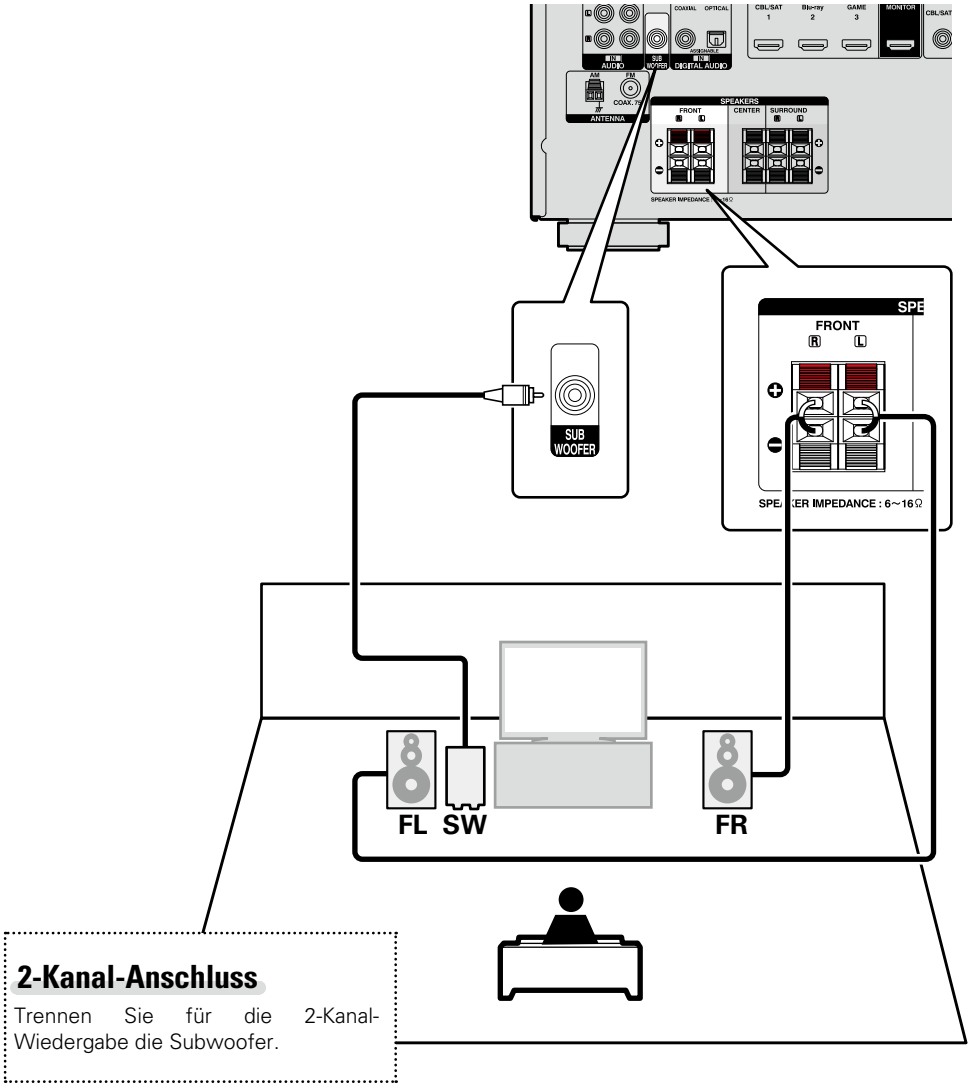
Isolieren Sie ca. 10 mm des Lautsprecherkabelendes ab, verzwirbeln Sie das Ende der Ader fest oder versehen Sie es mit einem Kabelschuh.



5.1-Kanal-Lautsprecher anschließen



2.1-Kanal-Lautsprecher anschließen



2-Kanal-Anschluss

Trennen Sie für die 2-Kanal-Wiedergabe die Subwoofer.

HINWEIS

- **Informationen über Lautsprecheranschlüsse finden Sie auf Seite 25.**
- **Informationen zur Lautsprecher-Impedanz finden Sie auf Seite 25.**

Wiedergabe (Grundfunktionen) (☞Seite 14)

Auswahl eines Audiomodus (Surround-Modus) (☞Seite 20)

❑ **Regeln der Lautsprecherlautstärke** (☞Seite 27)
❑ **Funktion Sleep Timer** (☞Seite 28)
❑ **Schnellwahl-Funktion** (☞Seite 28)
❑ **Verschiedene Speicherfunktionen** (☞Seite 28)

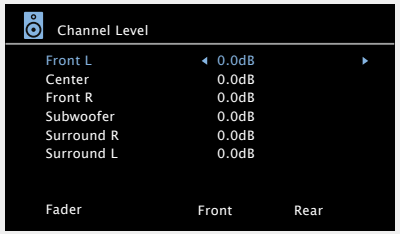
Praktische Funktionen

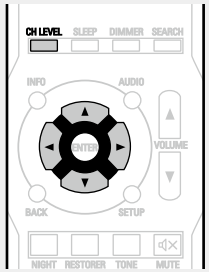
Regeln der Lautsprecherlautstärke

Sie können den Kanalpegel entweder anhand der Wiedergabequelle oder nach eigenen Vorstellungen wie unten beschrieben einstellen.

❑ Regeln der Lautstärke der verschiedenen Lautsprecher

1 Drücken Sie CH LEVEL.





2 Wählen Sie mit △▽ den Lautsprecher aus.
Der Lautsprecher, für den die Einstellung vorgenommen werden kann, schaltet jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, um.

3 Stellen Sie die Lautstärke mit ◁ ▷ ein.

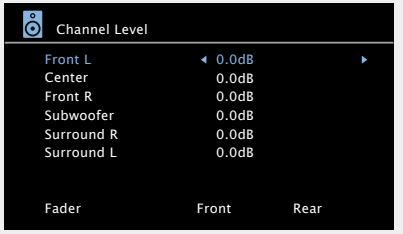
- Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, drücken Sie ◁, wenn er auf "–12 dB" steht. Die Einstellung wird dann auf "OFF" gestellt.

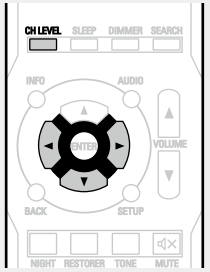
- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.
- Wenn eine Kopfhörerbuchse eingesteckt wird, können die Kopfhörer-Kanalpegel angepasst werden.

❑ Regeln der Lautstärke von Lautsprechergruppen (Fader-Funktion)

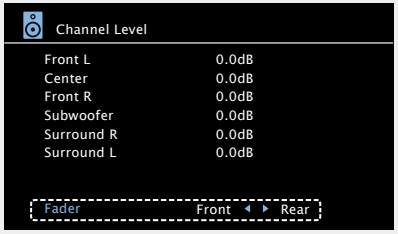
Über diese Funktion können Sie mit einem Mal die Lautstärke der Vorderseite (Front-Lautsprecher/Center-Lautsprecher) oder Rückseite (Surround-Lautsprecher) einstellen (ausblenden).

1 Drücken Sie CH LEVEL.





2 Verwenden Sie ▽, um "Fader" auszuwählen und wählen Sie dann das einzustellende Element über ◁ ▷.



3 Stellen Sie mit ◁ ▷ die Lautstärke der Lautsprecher ein.
(◁ : Front, ▷ : Rückseite)

- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.
- Der Subwoofer ist von der Fader-Funktion nicht betroffen.
- Der Fader kann so lange eingestellt werden, bis die Lautstärke des leisesten Lautsprechers –12 dB beträgt.

Funktion Sleep Timer

Sobald das eingestellte Intervall verstrichen ist, schaltet das Gerät automatisch auf Standby um.
Dies ist besonders angenehm, wenn man ein Quelle zum Einschlafen abspielt.

Drücken Sie SLEEP und lassen Sie sich die Zeit anzeigen, die Sie einstellen möchten.
Die "**SLEEP**" Anzeige auf dem Display leuchtet.

- Jedes Mal wenn **SLEEP** gedrückt wird, verändert sich die Zeit, wie weiter unten gezeigt.

OFF → 10 min → 20 → 30 → 40 → 50 → 60 → 70 → 80 → 90 → 100 → 110 → 120 → OFF

Deaktivierung des Einschlaftimers

Drücken Sie **SLEEP** zur Einstellung von "OFF".
Die Anzeige "**SLEEP**" auf dem Display erlischt.

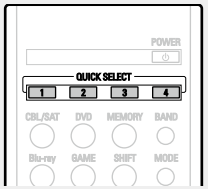
- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.
- Der Schlafzeitschalter wird gelöscht, wenn der Betrieb dieses Gerätes auf Standby gestellt oder ausgeschaltet wird.

Schnellwahl-Funktion

Sie können Einstellungen wie die Auswahl der Eingangsquelle, Lautstärke und Klangmodus in den Tasten **QUICK SELECT 1 – 4** speichern.
Drücken Sie dann bei einer späteren Wiedergabe einfach auf die Tasten **QUICK SELECT**, um alle Einstellungen auf einmal zu übernehmen.

❑ Einstellungen speichern

1 Fügen Sie die Elemente weiter unten zu den Einstellungen hinzu, die Sie speichern möchten.



① Eingangsquelle (☞Seite 14)
② Lautstärke (☞Seite 14)
③ Surround-Modus (☞Seite 20)
④ Video Source (☞Seite 33)

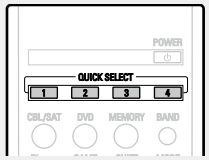
2 Halten Sie die gewünschte QUICK SELECT solange gedrückt, bis das Display "Memory" anzeigt.
Die aktuellen Einstellungen werden gespeichert.

[Schnellwahl-Standardeinstellungen]

	Eingangsquelle	Lautstärke	Surround-Modus	Video Source
QUICK SELECT 1	CBL/SAT	40	PLII	SOURCE
QUICK SELECT 2	Blu-ray			
QUICK SELECT 3	GAME			
QUICK SELECT 4	AUX			

❑ Einstellungen aufrufen

Drücken Sie auf QUICK SELECT bei den Einstellungen, die Sie speichern möchten.



Diese Funktion ist auch durch Drücken von **QUICK SELECT** auf dem Gerät möglich.

Verschiedene Speicherfunktionen

❑ Persönliche Speicher-Plus-Funktion

Über diese Funktion werden die für die einzelnen Eingangsquellen zuletzt gewählten Einstellungen (Eingangsmodus, Surround-Modus, HDMI-Ausgangsmodus, Audio Delay usw.) verwendet.

Die Surround-Parameter, Klangeinstellungen und Lautstärken der verschiedenen Lautsprecher werden für die jeweiligen Surround-Modi gespeichert.

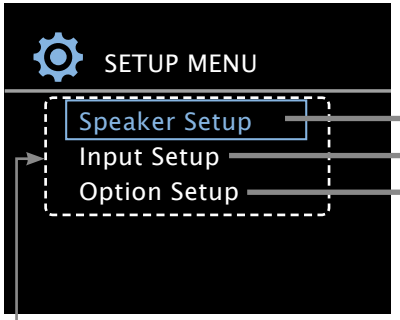
❑ Speicher der letzten Funktion

Mit dieser Funktion werden die Einstellungen gespeichert, die verwendet wurden, bevor das Gerät in den Bereitschaftsmodus geschaltet wurde.
Wenn das Gerät wieder eingeschaltet wird, werden diese Einstellungen wiederhergestellt.

Detaillierte Einstellungen vornehmen

Menüplan

Um die Menübedienung nutzen zu können, schließen Sie einen Fernseher an dieses Gerät an und rufen Sie das Menü auf dem Bildschirm auf. Hinweise zur Menübedienung finden Sie auf der nächsten Seite.
Das Gerät verfügt über empfohlene Voreinstellungen. Sie können das Gerät entsprechend Ihren Vorlieben und Ihrem System anpassen.
Das angezeigte Menü hängt von der Eingangsquelle und der Verwendung ab.



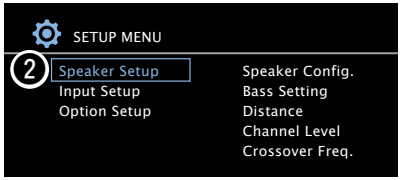
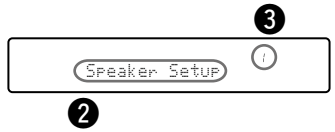
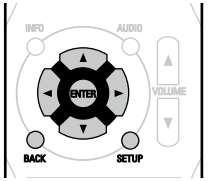
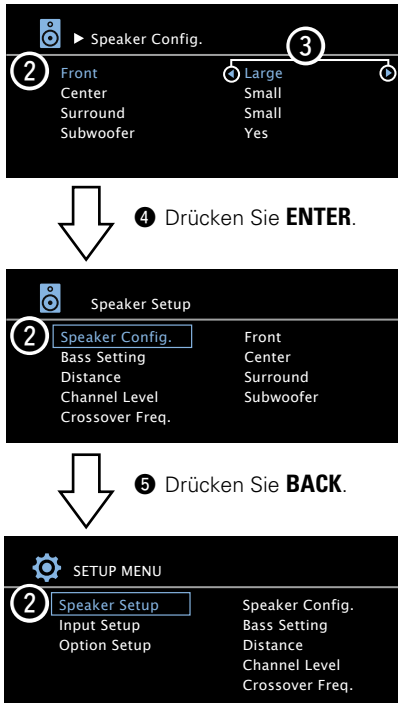
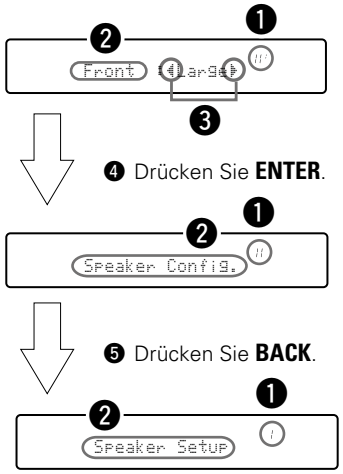
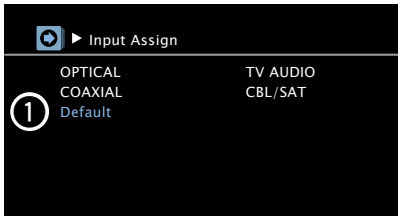
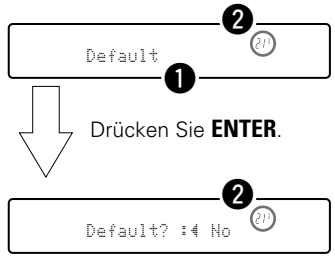
Elemente, die nur einmal eingestellt werden müssen

Stellen Sie diese z. B. nach dem Kauf ein. Sobald diese Elemente eingestellt sind, brauchen sie nicht mehr geändert werden, bis das Lautsprecher-Layout oder die angeschlossenen Lautsprecher geändert werden.

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
Speaker Setup	**Speaker Config.**	Hier können Sie die Lautsprecherkonfiguration und die Größe auswählen (Basswiedergabefähigkeit).	5
	Bass Setting	Einstellungen für die Wiedergabe per Subwoofer sowie im LFE Tonbereich.	6
	Distance	Hier können Sie die Entfernung zwischen Hörposition und Lautsprechern einstellen.	6
	Channel Level	Stellt für jeden Lautsprecher die gleiche Lautstärke des Testtons ein.	7
	Crossover Freq.	Stellen Sie die maximale Frequenz der Bass-Signalausgabe von jedem Kanal zum Subwoofer ein. Passen Sie die Einstellung der Bass-Resonanz Ihrer verwendeten Lautsprecher an.	8
Input Setup	**Input Assign**	Ändert die Vorgaben für die Eingabeverbindung.	32
Je nach gewählter Eingangsquelle unterscheiden sich die Punkte im Menü "Input Setup".	**Auto Preset**	Hier starten Sie die automatische Senderspeicherung.	33
	Preset Skip	Legt die gespeicherten Sender fest, die beim Einstellen der Sender nicht angezeigt werden sollen.	33
	Video Source	Das Video einer anderen Eingangsquelle wird zusammen mit der Audiowiedergabe wiedergegeben.	33
	Input Mode	Stellt den Audio-Eingabemodus und den Decode-Modus ein.	33
	Source Level	Regeln Sie das Wiedergabeniveau für die Audioeingabe.	33
Option Setup	**Volume**	Stellt die Lautstärke ein.	34
	HDMI	Nehmen Sie die Einstellungen für HDMI vor.	35
	Other	Hier können Sie verschiedene andere Einstellungen vornehmen.	35
Audio Adjust		Hier können Sie die Surround-Parameter einstellen.	36
Tone		Hier können Sie den Klang regeln.	38
NIGHT MODE		Optimierte Einstellung für den Musikgenuss am späten Abend. Dynamik-Kompression ein- und ausschalten.	38
RESTORER		Erweitert die tieferen und höheren Bereiche des komprimierten Audioformats, um eine vollere Audiowiedergabe zu ermöglichen.	39
Audio Delay		Kompensieren Sie das inkorrekte Timing von Video und Audio.	39

Beispiele für Menüanzeige und Front-Display

Weiter unten werden typische Bespiele für Anzeigen auf dem TV-Bildschirm und auf dem Display für die Einstellungen beschrieben.

	Menüanzeige	Anzeige auf der Vorderseite	Beschreibung
Anzeige Top-Menü			❶ Drücken Sie auf **SETUP**, um den Menübildschirm anzuzeigen. ❷ TV-Bildschirm: Zeigt die ausgewählte Zeile an. Display: Zeigt das ausgewählte Element an. • Verwenden Sie △▽, um zu dem gewünschten Element zu gelangen. ❸ Die Nummer des aktuell ausgewählten Einstellungsmenüs wird angezeigt. 
Wird angezeigt, wenn die Einstellungen geändert werden			❶ Die Nummer des aktuell ausgewählten Einstellungsmenüs wird angezeigt. ❷ TV-Bildschirm: Zeigt die ausgewählte Zeile an. Display: Zeigt das ausgewählte Element an. • Verwenden Sie △▽, um zu dem gewünschten Element zu gelangen. ❸ ◄ ► wird an den Seiten der Elemente angezeigt, deren Einstellungen geändert werden können. Verwenden Sie ◁ ▷, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen. ❹ Drücken Sie **ENTER**, um den Modus einzustellen, in dem die Einstellung gemacht werden kann. ❺ Drücken Sie **BACK**, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.
Wird bei der Neueinstellung angezeigt			❶ Drücken Sie ▽ wählen Sie “Default”, und drücken Sie anschließend **ENTER**. ❷ Die Nummer des aktuell ausgewählten Einstellungsmenüs wird angezeigt. ❸ Drücken Sie ◁ wählen Sie “Yes”, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Eingangs-Setup (Input Setup)

Einstellungen, die die Wiedergabe verschiedener Eingangsquellen betreffen.

- Zur Nutzung des Geräts brauchen Sie die Einstellungen nicht zu ändern. Sie können die Einstellungen bei Bedarf vornehmen.

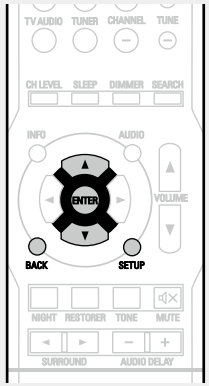
Menübedienung

1 **Drücken Sie SETUP.**
Das Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 **Wählen Sie "Input Setup" über △▽ und drücken Sie anschließend ENTER.**

3 **Wählen Sie das Menü, das eingestellt oder bedient werden soll, mit den △▽ aus.**

4 **Drücken Sie ENTER, um die Einstellung aufzurufen.**



- Mit **BACK** kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie während der Anzeige des Menüs auf **SETUP**.
  Das Menü verschwindet.

Wichtige Information

❑ Anmerkungen zur Anzeige von Eingangsquellen

Die konfigurierbaren Eingangsquellen werden in diesem Abschnitt folgendermaßen dargestellt.

Blu-ray | **DVD** | **TV AUDIO** | **CBL/SAT** | **GAME** | **AUX** | **TUNER**

Elemente, die mit dem Verfahren "Input Setup" eingestellt werden

- **Input Assign** (☞Seite 32)
- **Auto Preset** (☞Seite 33)
- **Preset Skip** (☞Seite 33)
- **Video Source** (☞Seite 33)
- **Input Mode** (☞Seite 33)
- **Source Level** (☞Seite 33)

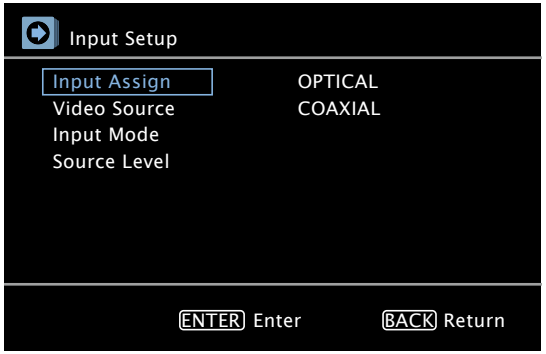
Input Assign

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Auf dem Gerät sind bestimmten Anschlüssen Eingangsquellen wie z. B. “CBL/SAT” zugewiesen.
Wenn Sie die Standardanschlüsse verwenden, können Sie einfach auf eine Eingangsquelle drücken, um Audio- oder Videosignale vom angeschlossenen Gerät wiederzugeben.
Falls Sie jedoch andere als die Standardanschlüsse verwenden möchten, müssen Sie die Einstellungen in diesem Abschnitt ändern.

Beispiele von Bildschirmanzeigen des Menüs “Input Assign”

Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn das Menü “Input Setup” – “Input Assign” ausgewählt wurde. Im Menü “Input Assign” können Sie die digitalen Eingänge ändern, die in den Standardeinstellungen den Eingangsquellen zugeordnet sind.

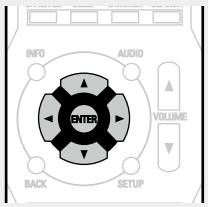


Eingangszuordnungs-Menübetrieb

1 **Wählen Sie “Input Assign” über △▽ und drücken Sie anschließend ENTER.**

2 **Wählen Sie mit △▽◁ ▷ den Eingabeanschluss aus, der zugewiesen werden soll.**

3 **Drücken Sie ENTER, um die Einstellung aufzurufen.**



HINWEIS

- Wenn die gesamte Zuweisung für “OPTICAL” und “COAXIAL” der TV-Quelle auf “OFF” gesetzt ist, kann die TV-Quelle nicht über die Auswahl der Eingabequelle festgelegt werden.
- Das Gerät unterstützt 3 Arten von digitalen Audioanschlüssen (HDMI, OPTICAL und COAXIAL). Stellen Sie nicht mehrere digitale Audioverbindungen zu demselben Gerät her. Sie können jedoch gleichzeitig analoge und digitale Verbindungen zu derselben Quelle herstellen. In diesem Fall hat das HDMI-Eingangssignal Priorität, wenn sowohl eine analoge als auch eine HDMI-Verbindung besteht. Wenn eine analoge und eine digitale Verbindung hergestellt werden erhält ebenso das digitale Eingangssignal (OPTICAL/COAXIAL) Priorität.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
OPTICAL Stellen Sie hier die Änderung der optischen Eingabeanschlüsse ein, die den Eingabequellen zugeordnet sind. **Blu-ray** / **DVD** / **TV AUDIO** / **CBL/SAT** / **GAME** / **AUX**	**Blu-ray** / **DVD** / **TV AUDIO** / **CBL/SAT** / **GAME** / **AUX** **OFF** : Der gewählten Eingangsquelle wird kein optischer Eingang zugeordnet.
COAXIAL Stellen Sie hier die Änderung der koaxialen Eingabeanschlüsse ein, die den Eingabequellen zugeordnet sind. **Blu-ray** / **DVD** / **TV AUDIO** / **CBL/SAT** / **GAME** / **AUX**	**Blu-ray** / **DVD** / **TV AUDIO** / **CBL/SAT** / **GAME** / **AUX** **OFF** : Der gewählten Eingangsquelle wird kein Koaxial-Eingang zugeordnet.
Default Die Einstellungen “Input Assign” werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.	**Yes** : Auf Standardeinstellung zurücksetzen. **No** : Nicht auf Standardeinstellung zurücksetzen. Wenn Sie “Default” auswählen und dann **ENTER** drücken, wird die Meldung “Return settings to the default?”-angezeigt. Wählen Sie entweder “Yes” oder “No”, und drücken Sie **ENTER**.

Auto Preset

Die automatische Sendervoreinstellung dient zum Einprogrammieren von Radiosendern.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Start Automatische Senderspeicherung starten. TUNER	Wenn ein UKW-Sender nicht automatisch voreingestellt werden kann, stellen Sie den gewünschten Sender von Hand ein und speichern Sie ihn.

Preset Skip

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Legen Sie den voreingestellten Speicherblock (von A bis G) fest, der nicht angezeigt werden soll.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Block A – Block G Wählen Sie unter den voreingestellten Blöcken (von A bis G) einen Block aus, der übersprungen werden soll. TUNER	**ON** : Den ausgewählten voreingestellten Speicherblock anzeigen. **SKIP** : Den ausgewählten voreingestellten Speicherblock nicht anzeigen.

Video Source

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Das Video einer anderen Eingangsquelle wird zusammen mit der Audiowiedergabe wiedergegeben.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Video Source	**Source** : Spielen Sie das Bild und den Sound der Eingangsquelle ab. **DVD / CBL/SAT** : Wählen Sie die Video-Eingangsquelle aus. Dies kann für individuelle Eingabequellen eingestellt werden. HINWEIS Es können keine HDMI-Eingangssignale ausgewählt werden.

Input Mode

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Die zur Auswahl stehenden Eingangsmodi hängen von der jeweils gewählten Eingangsquelle ab.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Input Mode Stellen Sie die Audio-Eingabemodi für die unterschiedlichen Eingabequellen ein. Es ist in der Regel empfehlenswert, den Audio-Eingangsmodus auf "Auto" einzustellen.	**Auto** : Eingang automatisch erkennen und wiedergeben. **HDMI** : Nur Signale vom HDMI-Eingang wiedergeben. **Digital** : Nur Signale vom Digital-Eingang wiedergeben (OPTICAL/COAXIAL). **Analog** : Nur Signale vom analogen Eingang wiedergeben. • Beim Kauf sind die Einstellungen der unterschiedlichen Eingabequellen wie unten angegeben.

Eingangsquelle	Blu-ray	DVD	TV AUDIO	CBL/SAT
Standard-Einstellung	HDMI	Analog	Digital	Auto

Eingangsquelle	GAME	AUX
Standard-Einstellung	HDMI	Auto

• "Digital" kann als Eingangsquelle unter "Input Assign" im Menü auf "OPTICAL" oder "COAXIAL" eingestellt.
• Wenn die Eingangsquelle auf "Blu-ray", "TV AUDIO" oder "GAME" eingestellt wurde, ist keine Einstellung auf "Analog" möglich.
• Bei der Eingabequelle "TUNER" ist die Einstellung fest auf "Analog" gesetzt.
• Wenn ein digitales Signal ordnungsgemäß eingespeist wird, leuchtet die Anzeige DIG. auf dem Display. Wenn die Anzeige DIG. nicht leuchtet, überprüfen Sie die Zuweisung der digitalen Eingänge und die Verbindungen.

Decode Mode Stellen Sie den Audio-Decoder-Modus für die Eingangsquelle ein. Blu-ray / DVD TV AUDIO / CBL/SAT GAME / AUX	**Auto** : Eingangssignal-Typ automatisch erkennen und wiedergeben. **PCM** : Nur PCM-Eingangssignale dekodieren und wiedergeben. **DTS** : Nur DTS-Eingangssignale dekodieren und wiedergeben. • Diese Option kann für Eingabequellen eingestellt werden, denen "OPTICAL" oder "COAXIAL" über "Input Assign" (☞Seite 32) zugewiesen wird. • Dieses Element kann für HDMI-Eingabequellen (Blu-ray, GAME, CBL/SAT oder AUX) festgelegt werden. • Normalerweise ist dieser Modus auf "Auto" gestellt. Stellen Sie "PCM" und "DTS" nur ein, wenn die entsprechenden Signale wiedergegeben werden.

Source Level

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Mit dieser Funktion wird der Wiedergabepegel für die analoge Audioeingabe korrigiert.
Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn es Unterschiede in den Eingabelautstärkepegeln bei den verschiedenen Quellen gibt.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Source Level	**–12dB – +12dB (0dB)**

Optionen (Option Setup)

Sie können verschiedene Optionseinstellungen vornehmen.

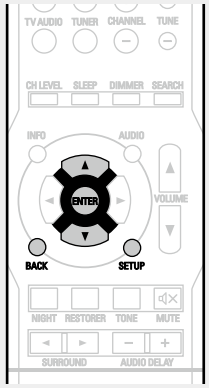
Menübedienung

1 **Drücken Sie SETUP.**
Das Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 **Wählen Sie "Option Setup" über △▽ und drücken Sie anschließend ENTER.**

3 **Wählen Sie das Menü, das eingestellt oder bedient werden soll, mit den △▽ aus.**

4 **Drücken Sie ENTER, um die Einstellung aufzurufen.**



- Mit **BACK** kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie während der Anzeige des Menüs auf **SETUP**.
  Das Menü verschwindet.

Eigenschaften, die mit dem "Option Setup" eingestellt werden können

Volume (☞Seite 34)
HDMI (☞Seite 35)
Other (☞Seite 35)

Volume

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Stellt die Lautstärke ein.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Scale Art der Lautstärkeanzeige festlegen.	**Absolute** : Anzeige im Bereich von 0,0 (Min) – 98. **Relative** : Anzeige von –-dB (Min) im Bereich von –79,5 dB – 18 dB. Die "Scale"-Einstellung wird auch auf die "Limit"- und "Power On Level"-Anzeigemethode angewandt.
Limit Maximale Lautstärke festlegen.	**OFF** : Keine maximale Lautstärke festlegen. **60 (–20dB) / 70 (–10dB) / 80 (0dB)** Ist "Scale" auf "Relative" gesetzt, wird der Wert in ( ) angezeigt.
Power On Level Legen Sie die Lautstärke fest, die beim Einschalten automatisch eingestellt wird.	**Last** : Gespeicherte Lautstärke der letzten Session wird wiederhergestellt. **0 (– – –)** : Nach dem Einschalten wird immer stummgeschaltet. **1 – 98 (–79dB – 18dB)** : Die Lautstärke wird an den eingestellten Pegel angepasst.
Mute Level Legen Sie den Pegel fest, der im Stummschaltmodus eingestellt wird.	**Full** : Der Ton wird vollständig abgeschaltet. **–40dB** : Die aktuelle Lautst. wird um 40 dB gesenkt. **–20dB** : Die aktuelle Lautst. wird um 20 dB gesenkt.

HDMI

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

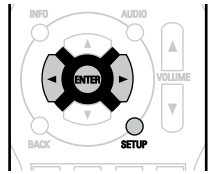
Nehmen Sie die Einstellungen für HDMI vor.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
HDMI Audio Out Wählen Sie das HDMI-Audio-Ausgabegerät.	**Amp** : Wiedergabe durch Lautsprecher, die an dem Receiver angeschlossen sind. **TV** : Wiedergabe durch TV, die an dem Receiver angeschlossen sind. Ist "TV" ausgewählt, wird nur ein HDMI-Audiosignal über das Fernsehgerät ausgegeben.
Standby Pass Die am HDMI-Eingangsanschluss empfangenen Signale werden auch dann an einen Fernseher ausgegeben, der über den HDMI-Ausgangsanschluss angeschlossen ist, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet.	**OFF** : "Standby Pass" ist deaktiviert. **Last** : "Standby Pass" wird aktiviert, wenn die zuletzt verwendete Eingangsquelle ein HDMI-Signal aussendet. **CBL/SAT** : "Standby Pass" wird aktiviert, wenn ein HDMI-Signal am Geräteanschluss HDMI CBL/SAT empfangen wird. **Blu-ray** : "Standby Pass" wird aktiviert, wenn ein HDMI-Signal am Geräteanschluss HDMI Blu-ray empfangen wird. **GAME** : "Standby Pass" wird aktiviert, wenn ein HDMI-Signal am Geräteanschluss HDMI GAME empfangen wird. **AUX** : "Standby Pass" wird aktiviert, wenn ein HDMI-Signal am Geräteanschluss HDMI AUX empfangen wird. Wenn diese Einstellung aktiviert wurde, leuchtet die Netzanzeige beim Wechsel in den Standby-Modus rot, und es wird mehr Strom als im normalen Standby-Modus verbraucht. **HINWEIS** Wenn diese Einstellung aktiviert wurde, wird "Funktion Sleep Timer" (☞Seite 28) auf "OFF" gestellt, und die Einstellung "Auto Standby" (☞Seite 35) wird deaktiviert.

Other

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Diverse Einstellungen.

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Auto Standby Das Gerät wechselt automatisch in den Standby-Modus, wenn für eine festgelegte Zeit kein Befehl empfangen wird. Vor dem Wechsel in den Standby-Modus werden im Display des Geräts "Auto Standby" und der Menübildschirm angezeigt.	**2Hours** : Das Gerät wechselt nach 2 Stunden in den Standby-Modus. **4Hours** : Das Gerät wechselt nach 4 Stunden in den Standby-Modus. **8Hours** : Das Gerät wechselt nach 8 Stunden in den Standby-Modus. **OFF** : Das Gerät wechselt nicht automatisch in den Standby-Modus.
Setup Lock Hier können Sie die Setup-Einstellungen vor ungewollten Änderungen schützen.	**ON** : Setup-Schutz einschalten. **OFF** : Setup-Schutz ausschalten. Gehen Sie folgendermaßen vor, um "Setup Lock" zu deaktivieren. ① Halten Sie **SETUP** für mindestens 3 Sekunden gedrückt. "Setup Lock:◄ON ►" wird auf dem Display angezeigt. ② Wählen Sie mit ◁ ▷ die Option "OFF" aus, und drücken Sie dann **ENTER**.  **HINWEIS** Wenn "Setup Lock" auf "ON" gestellt wurde, können die unten aufgeführten Einstellungen nicht mehr geändert werden. Darüber hinaus wird "Setup Lock!" angezeigt, sobald Sie versuchen, ähnliche Einstellungen zu aktivieren. • Bedienung im Einstellmenü • Channel Level • RESTORER • Audio Adjust usw.

Einstellen der Klangfeldeffekte

Der im Surround-Modus abgespielte Sound kann entsprechend Ihrer Verbindungen eingestellt werden.
Die Elemente (Parameter) die eingestellt werden können, sind abhängig von dem eingegebenen Signal und den aktuellen Einstellungen des Surround-Modus. Details zu den einstellbaren Parametern finden Sie unter "Surround-Modi und Surround-Parameter" (☞Seite 48).

HINWEIS

Einige Einstellungen können nicht bei angehaltener Wiedergabe festgelegt werden. Nehmen Sie die Einstellungen während der Wiedergabe vor.

Elemente, die mit dem Verfahren der Audio-Einstellungen festgelegt werden

Audio Adjust (☞Seite 36)
Tone (☞Seite 38)
NIGHT MODE (☞Seite 38)
RESTORER (☞Seite 39)
Audio Delay (☞Seite 39)

Audio Adjust

Standard-Einstellungen sind unterstrichen.

Hier können Sie die Surround-Parameter einstellen. Je nach Eingangssignal kann diese Eigenschaft eventuell nicht eingestellt werden.

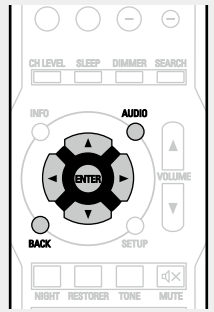
Menübedienung

1 **Drücken Sie AUDIO und anschließend ENTER.**
Das Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

2 **Wählen Sie das Menü, das eingestellt oder bedient werden soll, mit den △▽ aus.**

3 **Wählen Sie ◁ ▷, um die Einstellung aufzurufen.**

- Mit **BACK** kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
- Um das Menü zu verlassen, drücken Sie während der Anzeige des Menüs auf **AUDIO**.
  Das Menü verschwindet.



Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Mode Stellen Sie die Spielmodi für die unterschiedlichen Surround Modi ein.	❑ **Im Modus PLII** **Cinema** : Optimierter Surround-Klangmodus für Filmquellen. **Music** : Optimierter Surround-Klangmodus für Musikquellen. **Game** : Optimierter Surround-Klangmodus für Spiele. **Pro Logic** : Dolby Pro Logic-Wiedergabemodus. ❑ **Im Modus DTS NEO:6** **Cinema** : Optimierter Surround-Klangmodus für Filmquellen. **Music** : Optimierter Surround-Klangmodus für Musikquellen. Der "Music"-Modus ist auch für Filme mit viel Stereo-Musik geeignet.
LFE Hier stellen Sie den LFE-Pegel (Tieffrequenz-Effekt-Kanal) ein.	**–10dB – 0dB** Zur ordnungsgemäßen Wiedergabe der verschiedenen Programmquellen empfehlen wird die Einstellung der unten aufgeführten Werte. • Dolby Digital-Quellen : "0dB" • DTS-Filme : "0dB" • DTS-Musik : "–10dB"

☞Siehe auf der Rückseite

Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
D.Comp Komprimiert die Dynamik (Differenz zwischen lauten und leisen Klängen).	**Low** / **Mid** / **High** : Dies stellt das Komprimierungsniveau ein. **OFF** : Dynamikkompression ausschalten.
DRC Diese Einstellung steht im Modus Dolby TrueHD zur Verfügung. Komprimiert die Dynamik (Differenz zwischen lauten und leisen Klängen).	**Auto** : Autom. Ein- und Ausschalten der Dynamik-Kompression je nach Quelle. **Low** / **Mid** / **High** : Dies stellt das Komprimierungsniveau ein. **OFF** : Dynamik-Kompression immer ausschalten.
Center Image Teilt die Dialog-Ausgabe vom Center-Kanal auf die vorderen Kanäle links und rechts auf und verbreitert damit das Klangbild. Sie können dies einstellen, wenn der Surround-Modus im Modus "Music" auf DTS NEO:6 festgelegt wurde.	**0.0 – 1.0 (0.3)** Je kleiner der Wert ist, desto mehr Dialog wird auf den Center-Kanal zentriert. Bei einem größeren Wert wird mehr Dialog auf die vorderen Kanäle links und rechts aufgeteilt und damit das Klangbild vorne verbreitert.
Panorama Hiermit können Sie die Front-L/R-Signale auch auf die Surround-Kanäle verteilen. Sie können dies einstellen, wenn der Surround-Modus im Modus "Music" auf Dolby PLII festgelegt wurde.	**ON** : Einstellen. **OFF** : Nicht einstellen.

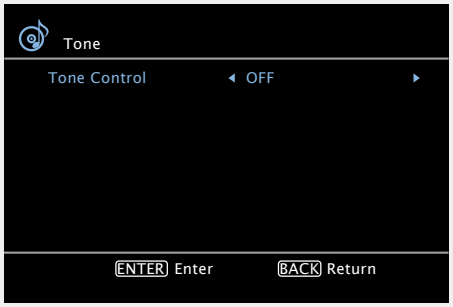
Einstellungspunkte	Einstellungsangaben
Dimension Hiermit können Sie die Balance zwischen Front- und Surround-Lautsprecher verschieben. Sie können dies einstellen, wenn der Surround-Modus im Modus "Music" auf Dolby PLII festgelegt wurde.	**0 – 6 (3)** Wenn Sie eine kleinere Zahl einstellen, verschiebt sich das Surround-Klangfeld nach hinten – bei einer größeren Zahl verschiebt es sich entsprechend nach vorne.
Center Width Teilt die Dialog-Ausgabe vom Center-Kanal auf die Kanäle links und rechts auf und verbreitert damit das Klangbild vorne. Sie können dies einstellen, wenn der Surround-Modus im Modus "Music" auf Dolby PLII festgelegt wurde.	**0 – 7 (3)** Je kleiner der Wert ist, desto mehr Dialog wird auf den Center-Kanal zentriert. Bei einem größeren Wert wird mehr Dialog auf die vorderen Kanäle links und rechts aufgeteilt und damit das Klangbild vorne verbreitert.
Subwoofer SW-Ausgang ein- und ausschalten.	**ON** : Der Subwoofer wird verwendet. **OFF** : Der Subwoofer wird nicht verwendet. **HINWEIS** Einstellung möglich im Surround-Modus "DIRECT" (☞Seite 22) und im "SW Mode" (📖 Seite 6 "Bass Setting") "LFE+Main".
Default Die Einstellungen "Audio Adjust" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.	**Yes** : Auf Standardeinstellung zurücksetzen. **No** : Nicht auf Standardeinstellung zurücksetzen.

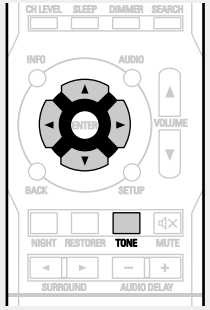
Tone

☐ um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Hier können Sie den Klang regeln.

1 Drücken Sie TONE.





2 Wählen Sie mit ◁ ▷ "ON" aus.

ON Klangreglung zulassen (Höhen, Bässe).

OFF Wiedergabe ohne Klangreglung.

HINWEIS

Der Ton kann nicht im DIRECT-Modus angepasst werden.

3 Drücken Sie △▽, um ein festzulegendes Element auszuwählen, und wählen Sie mit ◁ ▷ einen Einstellungswert aus.

Bass Bässe (tiefe Frequenzen) einstellen.

- **–6dB – +6dB (0dB)**

Treble Höhen (hohe Frequenzen) einstellen.

- **–6dB – +6dB (0dB)**

"Bass" oder "Treble" kann aktiviert werden, wenn "Tone Control" auf "ON" eingestellt ist.

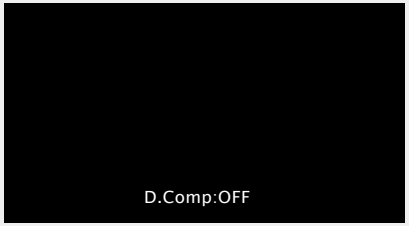
NIGHT MODE

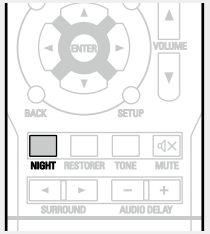
☐ um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Optimierte Einstellung für den Musikgenuss am späten Abend.

- Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.

Drücken Sie NIGHT, um Ihren gewünschten Modus auszuwählen.





OFF Nicht eingestellt.

Low Den angepassten Wert auf "Niedrig" stellen.

Mid Den angepassten Wert auf "Mittel" stellen.

High Den angepassten Wert auf "Hoch" stellen.

Wenn ein Dolby TrueHD-Signal ausgegeben wird, wird "DRC" auf dem TV-Bildschirm angezeigt. Außerdem ändert sich der Einstellungsmodus wie unten angezeigt.

OFF Nicht eingestellt.

Low Den angepassten Wert auf "Niedrig" stellen.

Mid Den angepassten Wert auf "Mittel" stellen.

High Den angepassten Wert auf "Hoch" stellen.

Auto Autom. Ein- und Ausschalten der Dynamik-Kompression je nach Quelle.

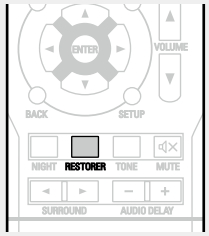
RESTORER

☐ um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Komprimierte Audioformate wie z. B. MP3, WMA (Windows Media Audio) und MPEG-4 AAC reduzieren den Datenumfang, indem Signalkomponenten ausgelassen werden, die für das menschliche Ohr kaum wahrnehmbar sind. Die RESTORER-Funktion stellt die Signale, die bei der Komprimierung gelöscht wurden, wieder her, so dass der Klang dem ursprünglichen Klang vor der Komprimierung sehr nahe kommt. Er korrigiert auch die Lautstärkewahrnehmung für den Bass so, dass auch bei komprimierten Audiosignalen vollerer Klang erzielt wird.

• Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.

Drücken Sie RESTORER, um "ON" oder "OFF" auszuwählen.



ON RESTORER verwenden.

OFF RESTORER nicht verwenden.

• Diese Option kann analog zu den Signalen eingestellt werden oder wenn ein PCM Signal (fs = 44,1/48 kHz) eingegeben wird.

• Diese Einstellungen können nicht vorgenommen werden, wenn der Surround-Modus auf "DIRECT" eingestellt ist.

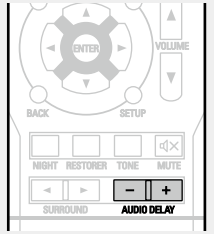
Audio Delay

☐ um Elemente zeigt die werkseitigen Einstellungen an.

Während Sie sich ein Video ansehen, können Sie manuell die Zeit für die Audioausgabe verzögern.

• Wenn Sie für ca. 5 Sekunden keine Taste drücken, schaltet sich der Menübildschirm aus.

Verwenden Sie AUDIO DELAY +, –, um den einzustellenden Wert auszuwählen.



0ms – **200ms**

Speichern Sie die "Audio Delay" für jede Eingangsquelle.

Informationen

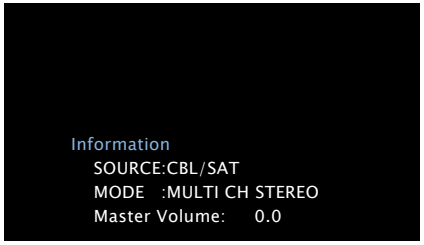
Auf dem Display werden Informationen zu den verschiedenen Einstellungen (Status) des Hauptgeräts und zu den Eingangssignalen (Audioeingangssignal) angezeigt.
Die angezeigten Informationen ändern sich bei jedem Drücken auf **STATUS** am Hauptgerät.
Die Informationen werden einige Sekunden lang angezeigt und anschließend kehrt das Display wieder zur ursprünglichen Anzeige zurück.

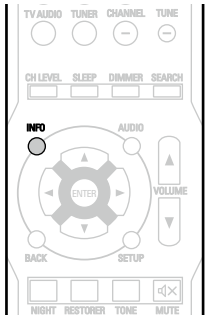
[Zu prüfende Punkte]

- Eingangsquelle
- Surround-Modus
- Digitaler Eingangsanschluss

usw.

Drücken Sie auf der Fernbedienung **INFO**, um unten auf dem Bildschirm die derzeitige Quelle, die Lautstärke, den Surround-Modus und andere Informationen anzuzeigen.



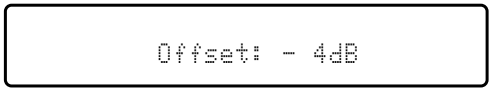


HINWEIS

Die angezeigten Informationen sind von der Eingangsquelle abhängig.

Dialog-Normalisierung

Diese Funktion wird automatisch bei der Wiedergabe von Dolby-Digital-Quellen aktiviert.
Sie korrigiert automatisch den Standard-Signalpegel für einzelne Programmquellen.
Der Korrekturwert kann über **STATUS** am Hauptgerät geprüft werden.



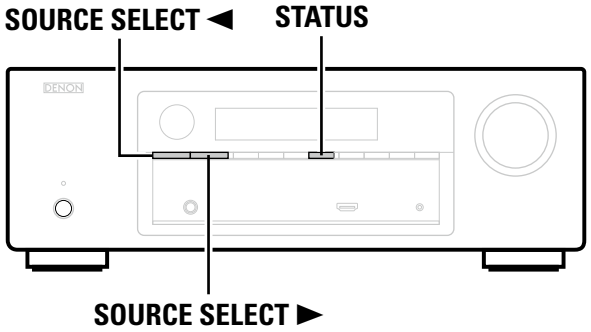
Bei der Zahl handelt es sich um den korrigierten Wert. Dieser kann nicht geändert werden.

Sonstige Einstellungen

Umschalten zwischen den Signalformaten PAL und NTSC

Stellen Sie das Videosignal-Format ein, das für den von Ihnen verwendeten Fernseher ausgegeben werden soll.

- Die Werkseinstellung ist “PAL”.



1 **Halten Sie STATUS und SOURCE SELECT ◄ für mindestens 3 Sekunden gedrückt.**
Auf der Anzeige wird “V.Format:<PAL>” angezeigt.

2 **Drücken Sie SOURCE SELECT ◄ ►, und stellen Sie das Videosignal-Format ein.**

3 **Drücken Sie STATUS, um die Einstellung abzuschließen.**

HINWEIS

Bei Einstellung auf ein anderes Videoformat als das des angeschlossenen Fernsehgeräts wird das Bild nicht richtig angezeigt.

Informationen

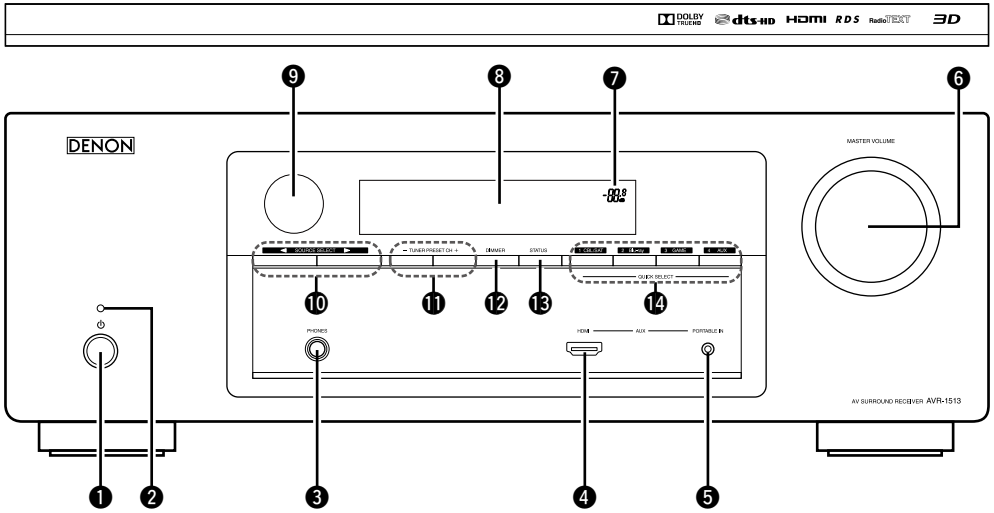
**Im Folgenden haben wir einige Informationen zu diesem Gerät zusammengetragen.
Heben Sie die Informationen für den Bedarfsfall gut auf.**

- Bezeichnung und Funktionen der Teile ☞Seite 42
- Sonstige Informationen ☞Seite 47
- Fehlersuche ☞Seite 54
- Technische Daten ☞Seite 56
- Index ☞Seite 57

Bezeichnung und Funktionen der Teile

Vorderseite

Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern ( ) angegeben Seiten.



❶ **Netzschalter (⏻)** ····· (📖 4, 📖 8)
Schaltet das Gerät ein und aus (Standby).

❷ **Netzanzeige** ····· (📖 4, 📖 8)
[Netzanzeigestatus]
- Eingeschaltet: Grün
- Normales Standby: Aus
- Standby, wenn "Standby Pass" (☞Seite 35) nicht auf "OFF" eingestellt ist: Rot

❸ **Kopfhörerbuchse (PHONES)**
Wenn der Kopfhörer an diese Buchse angeschlossen ist, ist kein Ton mehr aus den angeschlossenen Lautsprechern zu hören.

HINWEIS

Zur Vermeidung von Gehörschäden sollte die Lautstärke nicht übermäßig hoch eingestellt werden.

❹ **AUX HDMI-Anschluss** ····· (7)

❺ **AUX PORTABLE IN-Buchse** ····· (13)

❻ **MASTER VOLUME-Knopf** ····· (14)

❼ **Hauptlautstärkeanzeige**

❽ **Display** ····· (43)

❾ **Fernbedienungssensor** ····· (46)

❿ **SOURCE SELECT-Tasten (◄ ►)** ····· (14)

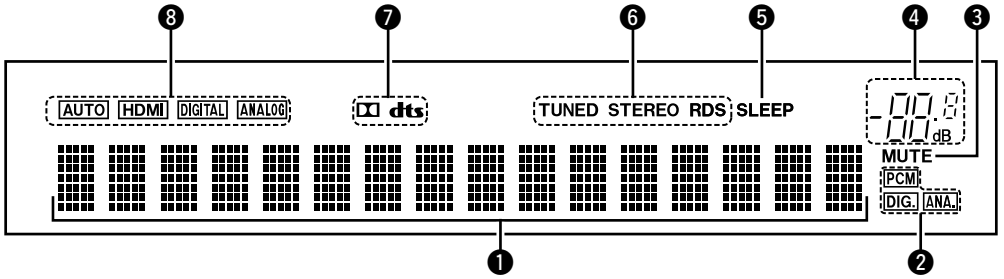
⓫ **Tasten für gespeicherte Radiosender (TUNER PRESET CH +, –)** ····· (17)

⓬ **DIMMER-Taste** ····· (15)

⓭ **STATUS-Taste** ····· (40)

⓮ **QUICK SELECT-Tasten** ····· (28)

Display



❶ **Informationsdisplay**
Zeigt den Namen der Eingangsquelle, den Surround-Modus, die Einstellungen und andere Informationen an.

❷ **Anzeigen für das Eingangssignal**

❸ **MUTE-Anzeige**
Dies Leuchtet, wenn der Stummschaltungsmodus ausgewählt ist (☞Seite 14).

❹ **Hauptlautstärkeanzeige**

❺ **Schlafzeitschalter-Anzeige**
Dies Leuchtet, wenn der Schlafmodus ausgewählt ist (☞Seite 28).

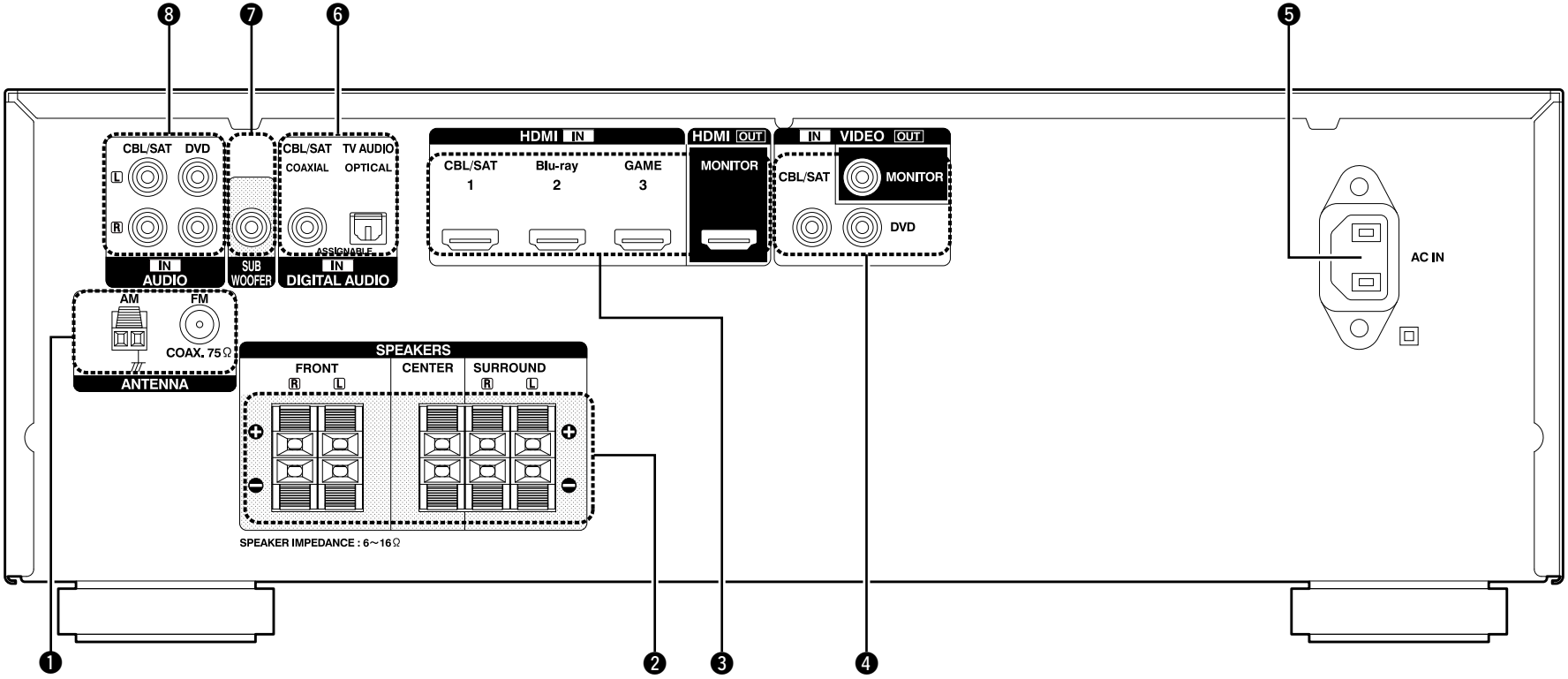
❻ **Anzeigen für den Empfangsmodus des Tuners**
Leuchten entsprechend der Empfangsbedingungen, wenn der Eingang auf "TUNER" gestellt wurde.
STEREO : Leuchtet im UKW-Modus, wenn analoge Stereosendungen empfangen werden.
TUNED : Leuchtet, wenn das Sendesignal richtig eingestellt ist.
RDS : Leuchtet, wenn RDS-Sendungen empfangen werden.

❼ **Decoder-Anzeigen**
Leuchten, wenn Dolby- oder DTS-Signale empfangen werden oder der Dolby- oder DTS-Decoder läuft.

❽ **Eingangsmodusanzeigen**
Audio-Eingangsmodus der einzelnen Eingangsquellen (☞Seite 33).

Rückseite

Lesen Sie die Erläuterungen auf der Seite, die in Klammern angegeben ist ( ).



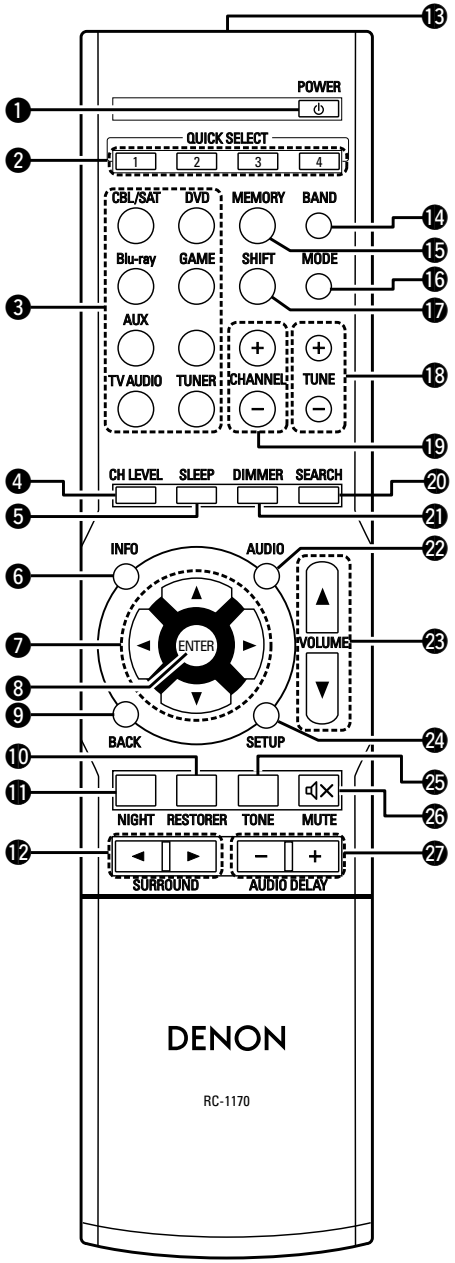
❶ **UKW/MW-Antennenanschlüsse (ANTENNA)** ..... (13)
❷ **Lautsprecheranschlüsse (SPEAKERS)** ..... (📖 3, 25, 26)
❸ **HDMI-Anschlüsse** ..... (📖 4, 6, 7)
❹ **VIDEO-Anschlüsse** ..... (10, 11, 12)
❺ **Wechselstromeingang (AC IN)** ..... (📖 4)
❻ **Digitale Audioanschlüsse (DIGITAL AUDIO)** ..... (10, 11, 12)
❼ **SUBWOOFER-Anschluss** ..... (25, 26)
❽ **Analoge Audioanschlüsse (AUDIO)** ..... (11, 12)

HINWEIS

Berühren Sie nicht die inneren Anschlusskontakte auf der Rückseite. Elektrostatische Entladung könnte das Gerät beschädigen.

Fernbedienung

Lesen Sie hinsichtlich der hier nicht erklärten Tasten die in Klammern ( ) angegeben Seiten.



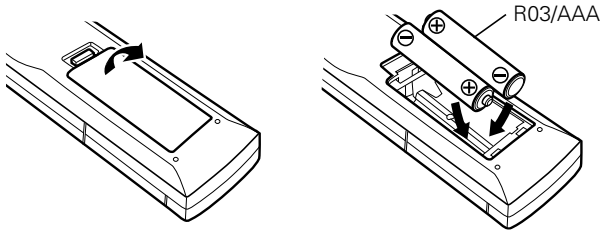
❶ **POWER-Taste (⏻)** ..... (📖 4, 📖 8)
❷ **QUICK SELECT-Tasten (1 – 4)** ..... (28)
❸ **Eingangsquelle wahlen-Tasten** ..... (14)
❹ **Kanalpegeltaste (CH LEVEL)** ..... (27)
❺ **SLEEP-Taste** ..... (28)
❻ **Informationstaste (INFO)** ..... (40)
❼ **Pfeiltasten (△▽◁ ▷)** ..... (30, 31)
❽ **ENTER-Taste** ..... (30, 31)
❾ **BACK-Taste** ..... (30, 31)
❿ **RESTORER-Taste** ..... (39)
⓫ **NIGHT-Taste** ..... (38)
⓬ **SURROUND-Tasten (◄ ►)** ..... (20, 21, 22)
⓭ **Fernbedienungssignalsender** ..... (46)
⓮ **BAND-Taste** ..... (16)
⓯ **MEMORY-Taste** ..... (16)
⓰ **MODE-Taste** ..... (16)
⓱ **SHIFT-Taste** ..... (16, 17)
⓲ **Frequenzeinstellungstasten (TUNE +, –)** ..... (16)
⓳ **CHANNEL-Tasten (+, –)** ..... (16, 17)
⓴ **SEARCH-Taste** ..... (17)
㉑ **DIMMER-Taste** ..... (15)
㉒ **AUDIO-Taste** ..... (21, 36)
㉓ **VOLUME-Tasten (▲▼)** ..... (14)
㉔ **SETUP-Taste** ..... (30, 31)
㉕ **TONE-Taste** ..... (38)
㉖ **MUTE-Taste (🔇)** ..... (14)
㉗ **AUDIO DELAY-Tasten (+, –)** ..... (39)

☞Siehe auf der Rückseite

Einlegen der Batterien

① Öffnen Sie die Abdeckung auf der Rückseite in Pfeilrichtung und nehmen Sie sie ab.

② Legen Sie die zwei Batterien ordnungsgemäß anhand der Markierungen im Batteriefach ein.



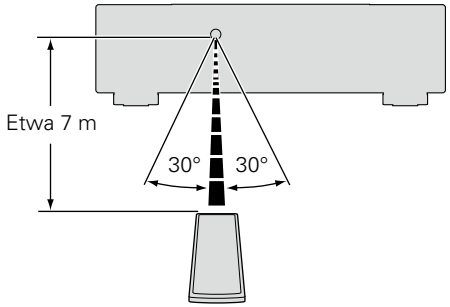
③ Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.

HINWEIS

- Legen Sie die vorgeschriebenen Batterien in die Fernbedienung ein.
- Tauschen Sie die Batterien aus, wenn das Gerät nicht bedient werden kann, obwohl die Fernbedienung direkt vor dem Gerät betätigt wird. (Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien dienen nur der Überprüfung der Funktionstüchtigkeit.)
- Beachten Sie beim Einsetzen der Batterien die richtige Polung, die mit den Symbolen ⊕ und ⊖ im Batteriefach angegeben ist.
- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
  - Verwenden Sie neue und alte Batterien nicht zusammen.
  - Verwenden Sie nicht zwei unterschiedliche Batteriearten.
  - Versuchen Sie nicht, Trockenbatterien aufzuladen.
  - Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt, aufgeheizt oder ins Feuer geworfen werden.
  - Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf und legen Sie neue Batterien ein.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.
- Verbrauchte Batterien sollten entsprechend der örtlichen Bestimmungen bezüglich Batterie-Abfallbeseitigung entsorgt werden.
- Die Funktion der Fernbedienung kann bei Verwendung von Akkus beeinträchtigt sein.

Reichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf den Fernbedienungssensor.



HINWEIS

- Das Gerät oder die Bedienung über die Fernbedienung funktionieren möglicherweise nicht richtig, wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht, starkem künstlichen Licht aus Leuchtstofflampen oder Infrarotlicht ausgesetzt ist.
- Bei der Verwendung von 3D-Videogeräten, die Funksignale zwischen den einzelnen Geräten (z. B. Monitor, 3D-Brillen, 3D-Übertragungseinheit usw.) übertragen (z. B. Infrarotsignale usw.), funktioniert die Fernbedienung möglicherweise aufgrund von Interferenzen durch diese Funksignale nicht. Passen Sie in diesem Fall die Richtung und den Abstand der 3D-Kommunikation für jedes Gerät an, und überprüfen Sie, ob der Betrieb der Fernbedienung durch diese Signale nicht beeinträchtigt wird.

Sonstige Informationen

- ❏ **Informationen über Warenzeichen** (☞Seite 47)
- ❏ **Surround** (☞Seite 48)
- ❏ **Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang** (☞Seite 51)
- ❏ **Erklärung der Fachausdrücke** (☞Seite 52)

Informationen über Warenzeichen

Dieses Produkt verwendet folgende Technologien:

DOLBY TRUEHD	Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. “Dolby”, “Pro Logic” und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.
dts-HD	Hergestellt in Lizenz der folgenden U.S.-Patentnummern: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,212,872; 7,333,929; 7,392,195; 7,272,567 und anderen Patenten bzw. Patentanmeldungen in den USA und weltweit. DTS-HD, das Symbol sowie DTS-HD und das Symbol sind gemeinsam eingetragene Warenzeichen von DTS, Inc. Zu diesem Produkt gehört Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
HDMI	HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.

Surround

Dieses Gerät ist mit einem Schaltkreis zur Verarbeitung digitaler Signale ausgestattet, mit dem Programmquellen im Surround-Modus wiedergegeben werden können, um ein Gefühl wie in einem Kino zu vermitteln.

Surround-Modi und Surround-Parameter

In dieser Tabelle werden die Lautsprecher, die in den einzelnen Surround-Modi verwendet werden können, sowie die Surround-Parameter, die in den einzelnen Surround-Modi eingestellt werden können, aufgeführt.

Symbole in der Tabelle

○ Zeigt die Audioausgangskanäle oder Surround-Parameter an, die eingestellt werden können.
◎ Zeigt die Audioausgangskanäle an. Die Ausgangskanäle hängen von den Einstellungen unter 🕮 Seite 5 “Speaker Config.” ab.

Surround-Modus (☞Seite 20)	Kanalausgangx				Audio Adjust (☞Seite 36)			
	Front L/R	Center	Surround L/R	Subwoofer	Mode (☞Seite 36)	LFE ∗4 (☞Seite 36)	D. Comp ∗2 (☞Seite 37)	DRC ∗3 (☞Seite 37)
DIRECT (2-Kanal)	○			◎∗1			○	○
DIRECT (Mehrkanal)	○	◎	◎	◎		○	○	○
STEREO	○			◎		○	○	○
MULTI CH IN	○	◎	◎	◎		○		
DOLBY PRO LOGIC II	○	◎	◎	◎	○		○	○
DTS NEO:6	○	◎	◎	◎	○		○	○
DOLBY DIGITAL	○	◎	◎	◎		○	○	
DOLBY DIGITAL Plus	○	◎	◎	◎		○	○	
DOLBY TrueHD	○	◎	◎	◎		○		
DTS SURROUND	○	◎	◎	◎		○	○	
DTS 96/24	○	◎	◎	◎		○	○	
DTS-HD	○	◎	◎	◎		○	○	
DTS Express	○	◎	◎	◎		○	○	
MULTI CH STEREO	○	◎	◎	◎		○	○	
VIRTUAL	○			◎∗1		○	○	

∗1 Nur wenn für “SW Mode” “LFE+Main” eingestellt ist (🕮 Seite 6 “Bass Setting”), erfolgt die Klangwiedergabe durch den Subwoofer.
∗2 Dieser Punkt kann bei Wiedergabe eines Dolby Digital- oder DTS-Signals ausgewählt werden.
∗3 Dieser Punkt kann bei Wiedergabe eines Dolby TrueHD-Signals ausgewählt werden.
∗4 Dieser Punkt kann bei Wiedergabe eines Dolby Digital-, DTS- oder DVD-Audio-Signals ausgewählt werden.

Surround-Modus (☞Seite 20)	Audio Adjust (☞Seite 36)					Tone (☞Seite 38)	RESTORER ∗5 (☞Seite 39)
	Subwoofer (☞Seite 37)	PRO LOGIC II Nur Musikmodus			NEO:6 Nur Musikmodus		
		Panorama (☞Seite 37)	Dimension (☞Seite 37)	Center Width (☞Seite 37)	Center Image (☞Seite 37)		
DIRECT (2-Kanal)	○∗1						
DIRECT (Mehrkanal)							
STEREO						○	○
MULTI CH IN						○	
DOLBY PRO LOGIC II		○	○	○		○	○
DTS NEO:6					○	○	○
DOLBY DIGITAL						○	
DOLBY DIGITAL Plus						○	
DOLBY TrueHD							
DTS SURROUND						○	
DTS 96/24						○	
DTS-HD							
DTS Express						○	
MULTI CH STEREO						○	○
VIRTUAL						○	○

∗1 Nur wenn für “SW Mode” “LFE+Main” eingestellt ist (📖 Seite 6 “Bass Setting”), erfolgt die Klangwiedergabe durch den Subwoofer.
∗5 Dieser Punkt kann eingestellt werden, wenn das Eingangssignal analog ist bzw. bei einem PCM-Signal von 48 kHz oder 44,1 kHz.

❑ Arten von Eingangssignalen und die entsprechenden Surround-Modi

In dieser Tabelle werden die Eingangssignale aufgeführt, die in den einzelnen Surround-Modi wiedergegeben werden können. Überprüfen Sie das Audiosignal der Eingangsquelle, und wählen Sie anschließend den Surround-Modus.

Symbole in der Tabelle

● Zeigt den Standard-Surround-Modus an.
○ Zeigt die Surround-Modi an, die ausgewählt werden können.

Surround-Modus (☞Seite 20)	HINWEIS	Arten und Formate von Eingangssignalen												
		ANALOG	PCM		DTS-HD		DTS			DOLBY		DOLBY DIGITAL		
			PCM (Mehrkanal)	PCM (2-Kanal)	DTS-HD Master Audio	DTS-HD High Resolution Audio	DTS EXPRESS	DTS (5.1-Kanal)	DTS 96/24	DOLBY TrueHD	DOLBY DIGITAL Plus	DOLBY DIGITAL (5.1/5/4-Kanal)	DOLBY DIGITAL (4/3-Kanal)	DOLBY DIGITAL (2-Kanal)
DTS SURROUND														
DTS-HD MSTR					●									
DTS-HD HI RES						●								
DTS SURROUND								●						
DTS 96/24									●					
DTS EXPRESS							●							
DTS NEO:6 CINEMA		○		○										○
DTS NEO:6 MUSIC		○		○										○
DOLBY SURROUND														
DOLBY TrueHD										●				
DOLBY DIGITAL+											●			
DOLBY DIGITAL												●	●	
DOLBY PRO LOGIC II CINEMA		○		○										○
DOLBY PRO LOGIC II MUSIC		○		○										○
DOLBY PRO LOGIC II GAME		○		○										○
DOLBY PRO LOGIC		○		○										○
MULTI CH IN														
MULTI CH IN			●											
DIRECT														
DIRECT		○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
DSP SIMULATION														
MULTI CH STEREO		○	○	○				○	○			○	○	○
VIRTUAL		○	○	○				○	○			○	○	○
STEREO														
STEREO		●	○	●	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○

Beziehungen zwischen Videosignalen und Monitorausgang

Ausgangsanschluss / Eingangsanschluss		HDMI		VIDEO	
HDMI	VIDEO	Video	Menü	Video	Menü
×	×	×	Nur das Menü wird angezeigt	×	×
×	○	×	Nur das Menü wird angezeigt	○ (VIDEO)	× (VIDEO)
○	×	○ <HDMI>	○ <HDMI>	×	×
○	○	○ <HDMI>	○ <HDMI>	○ (VIDEO)	× (VIDEO)
○	×	○ <HDMI>	○ <HDMI>	×	×

○ Videosignaleingabe vorhanden

× Keine Videosignaleingabe

○ < > Das Eingangssignal zwischen den Markierungen < > wird ausgegeben.

× Keine Videosignalausgabe

○ ( ) Überlagert von dem Bild, das in ( ) angezeigt ist.

× ( ) Nur das Bild in ( ) wird ausgegeben.

HINWEIS

- Wenn Sie das Menü während der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirms (z .B. VGA) bedienen, wird statt der Videowiedergabe der Menübildschirm dargestellt. Das Video wird nicht hinter dem Menübildschirm abgespielt.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videoinhalten oder eines Computerbildschirm (z. B. VGA) zeigt dieses Gerät keine Statusmeldungen an.

Erklärung der Fachausdrücke

A

Abtastfrequenz
Bei der Abtastung wird eine Tonamplitude (analoges Signal) in regelmäßigen Abständen eingelesen. Die Amplitudenhöhe wird bei jedem Einlesen in einen digitalen Wert umgewandelt. (Dadurch entsteht ein digitales Signal.)
Die Anzahl der Einlesungen pro Sekunde stellen die "Abtastfrequenz" dar. Je höher der Wert, desto originalgetreuer klingt der reproduzierte Ton.

Adobe RGB color / Adobe YCC601 color
Der von Adobe Systems Inc. definierte Farbraum. Da dieser Farbraum weiter ist als RGB, können lebendigere und natürlichere Bilder wiedergegeben werden.

D

Deep Color
Eine von HDMI unterstützte Bildtechnologie. Im Gegensatz zu RGB, bei dem 8 Bit (256 Abstufungen) pro Farbe genutzt werden, können hier 10 Bit (1024 Abstufungen), 12 Bit (4096 Abstufungen) oder 16 Bit (65536 Abstufungen) genutzt werden, um Farben in HD zu erzeugen.
Die beiden über HDMI miteinander verbundenen Geräte müssen Deep Color unterstützen.

Dolby Digital
Dolby Digital ist ein digitales Mehrkanal-Signalformat, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde.
Es werden insgesamt 5.1 Kanäle wiedergegeben: 3 Front-Kanäle ("FL", "FR" und "C"), 2 Surround-Kanäle ("SL" und "SR") und der "LFE"-Kanal für niedrige Frequenzen.
Aus diesem Grund kommt es nicht zu einer Kreuzkopplung zwischen den Kanälen. Es wird ein realistisches Klangfeld mit einem Gefühl von "Dreidimensionalität" (Entfernungs-, Bewegungs- und Positionsgefühl) erzielt.
Außerdem wird ein realistisches überwältigendes Gefühl des "Mittendrin-Seins" bei der Wiedergabe von Filmen in AV-Räumen erzeugt.

Dolby Digital Plus
Dolby Digital Plus ist ein verbessertes Dolby Digital-Signalformat, das diskreten digitalen Klang mit bis zu 7.1 Kanälen unterstützt und die Klangqualität dank zusätzlicher Datenbitrate-Leistung erhöht. Es ist mit herkömmlichen Dolby Digital-Formaten aufwärtskompatibel, so dass es je nach Quellsignal und den Bedingungen der Wiedergabeumgebung größere Flexibilität bietet.

Dolby Pro Logic Ⅱ
Dolby Pro Logic Ⅱ ist ein matrix-kodiertes Verfahren, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde.
Normale Musik wie z. B. auf einer CD wird in 5 Kanäle kodiert, um einen exzellenten Surround-Effekt zu erreichen.
Die Surround-Kanal-Signale werden in Stereo- und Full-Band-Signale (mit einem Frequenzgang von 20 Hz bis 20 kHz oder mehr) umgewandelt, um ein "dreidimensionales" Klangbild mit einem satten Präsenzgefühl für alle Stereoquellen zu erhalten.

Dolby TrueHD
Dolby TrueHD ist ein hochauflösendes Audioverfahren, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde und verlustfreie Kodierungsverfahren verwendet, um den Klang der Studio-Masteraufnahme originalgetreu wiederzugeben.
Dieses Format bietet die Möglichkeit, bis zu 8 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz/24 Bit Auflösung und bis zu 6 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 192 kHz/24 Bit Auflösung zu unterstützen. Dolby TrueHD wird für Anwendungen eingesetzt, bei denen die Klangqualität sehr wichtig ist.

DTS
Das ist eine Abkürzung für Digital Theater System, ein von DTS entwickeltes digitales Audio-System. Wenn durch den Anschluss dieses Systems an ein Gerät wie einen DTS-Verstärker Audio wiedergegeben wird, kann eine genaue Klangfeld-Position und realistischer Toneffekt erzielt werden, als würden Sie sich in einem Filmtheater befinden.

DTS 96/24
DTS 96/24 ist ein digitales Audioformat, das die Audiowiedergabe von 5.1 Kanälen mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz und 24-Bit-Quantisierung auf DVD-Video mit höchster Qualität ermöglicht.

DTS Digital Surround
DTS Digital Surround ist das digitale Standard-Surround-Format von DTS, Inc., das eine Abtastfrequenz von 44,1 oder 48 kHz und bis zu digitalen diskreten Surround-Klang mit 5.1 Kanälen unterstützt.

DTS Express
DTS Express ist ein Audioformat, das niedrige Bit-Raten (max. 5.1-Kanäle, 24 bis 256 kbps) unterstützt.

DTS-HD
Diese Audio-Technologie bietet höhere Tonqualität und erweiterte Funktionalität als die konventionelle DTS-Technologie. Sie wurde als optionale Audio-Funktion für Blu-ray-Discs aufgenommen. Diese Technologie unterstützt Multikanal, Hochgeschwindigkeits-Datenübertragung, hohe Abtastraten und verlustfreie Audio-Wiedergabe. Maximal 7.1-Kanäle werden auf Blu-ray-Discs unterstützt.

DTS-HD High Resolution Audio
DTS-HD High Resolution Audio ist eine verbesserte Version der herkömmlichen Signalformate DTS, DTS-ES und DTS 96/24, die Abtastfrequenzen von 96 oder 48 kHz und diskreten Digitalklang mit bis zu 7.1 Kanälen unterstützt. Durch die hohe Daten-Bitrate-Leistung wird eine hohe Klangqualität erzielt. Dieses Format ist mit herkömmlichen Produkten wie z. B. Daten im herkömmlichen digitalen DTS 5.1-Kanal-Surround-Format vollständig kompatibel.

DTS-HD Master Audio
DTS-HD Master Audio ist ein verlustfreies Audioformat, das von Digital Theater System (DTS) entwickelt wurde. Dieses Format bietet die Möglichkeit, bis zu 8 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz/24 Bit Auflösung und bis zu 6 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 192 kHz/24 Bit Auflösung zu unterstützen. Dieses Format ist mit herkömmlichen Produkten wie z. B. Daten im herkömmlichen digitalen DTS 5.1-Kanal-Surround-Format vollständig kompatibel.

DTS NEO:6™ Surround
DTS NEO:6™ ist ein Matrix-Dekodierungsverfahren, mit dem 6.1-Kanal- Surround-Wiedergabe bei 2-Kanal-Quellen erreicht werden kann. Es umfasst "DTS NEO:6 Cinema" zur Wiedergabe von Filmen und "DTS NEO:6 Music" zur Wiedergabe von Musik.

Dynamischer Bereich
Die Differenz zwischen dem maximalen unverzerrten Klangpegel und dem minimalen Klangpegel, der über dem vom Gerät ausgesendeten Geräusch wahrnehmbar ist.

H

HDCP
Bei der Übertragung digitaler Signale zwischen Geräten verschlüsselt diese Kopierschutz-Technologie die Signale, um das Kopieren der Inhalte ohne Autorisierung zu verhindern.

HDMI
Dies ist eine Abkürzung für High-Definition Multimedia Interface (hochauflösende Multimedia-Schnittstelle), eine AV-digitale Schnittstelle, die an ein TV-Gerät oder einen Verstärker angeschlossen werden kann. Video- und Audio-Signal können mit einem Kabel angeschlossen werden.

Heruntermischen
Diese Funktion konvertiert die Anzahl der Kanäle des Surround-Audio in eine geringere Anzahl von Kanälen und gibt sie wieder.

L

Lautsprecher-Impedanz
In Ω (Ohm) angegebener Widerstandswert. Je kleiner dieser Wert ist, desto größer ist die Stromstärke.

LFE
Dies ist eine Abkürzung für Low Frequency Effect (Niedrigfrequenz-Effekt), ein Ausgangskanal, der Klang mit Niedrigfrequenz-Effekten betont. Surround-Audio wird durch die Ausgabe von 20 Hz bis 120 Hz tiefen Bässen intensiviert.

M

MP3 (MPEG Audio Layer-3)

Dies ist ein international standardisiertes Komprimierungsverfahren für Audiodaten, bei dem der Videokomprimierungsstandard “MPEG-1” verwendet wird. Die Datenmenge wird dabei auf etwa ein Elftel der ursprünglichen Größe geschrumpft. Die Tonqualität bleibt dabei vergleichbar mit einer Musik-CD.

MPEG (Moving Picture Experts Group), MPEG-2, MPEG-4

Diese Bezeichnungen stehen für digitale Komprimierungsstandards zur Kodierung von Video- und Audiodaten. Als Videostandards sind “MPEG-1 Video”, “MPEG-2 Video”, “MPEG-4 Visual”, “MPEG-4 AVC” und als Audiostandards die Formate “MPEG-1 Audio”, “MPEG-2 Audio”, “MPEG-4 AAC” bekannt.

S

sYCC601 color

Wie bei “x.v.Color” legt jeder dieser Farbräume eine Palette verfügbarer Farben fest, die größer ist als das herkömmliche RGB-Farbmodell und dem Gesamtspektrum der Farben, die vom menschlichen Auge wahrgenommen werden, stärker entspricht.

U

Überlastschutz

Diese Funktion verhindert Schäden an den Bauteilen innerhalb des Netzteils bei Auftreten einer Störgröße wie z. B. einer Überlastung oder Überspannung.

Bei diesem Gerät blinkt die Netzanzeige und das Gerät wechselt im Störfall in den Standby-Modus.

W

WMA (Windows Media Audio)

Dies ist ein Audio-Komprimierungsverfahren, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde.

WMA Daten lassen sich mit Hilfe von Windows Media® Player Ver.7, 7.1, Windows Media® Player für Windows® XP sowie mit der Windows Media® Player 9 Serie kodieren.

Zur Kodierung von WMA-Dateien dürfen nur Anwendungen genutzt werden, die von Microsoft Corporation genehmigt sind. Bei Verwendung einer nicht genehmigten Anwendung besteht die Gefahr, dass die Datei unbrauchbar ist.

X

x.v.Color

Diese Funktion sorgt fur eine genauere Farbdarstellung auf HD-Fernsehgeräten. Sie ermöglicht Darstellungen mit natürlichen, lebendigen Farben. “x.v.Color” ist eine von Sony registrierte Handelsmarke.

Fehlersuche

Überprüfen Sie beim Auftreten einer Störung zunächst die nachfolgend aufgeführten Punkte:
1. Wurden die Anschlüsse richtig vorgenommen?
2. Wird das Gerät so verwendet wie in der Bedienungsanleitung beschrieben?
3. Funktionieren die anderen Komponenten ordnungsgemäß?
Sollte dieses Gerät nicht einwandfrei funktionieren, überprüfen Sie bitte die in der folgenden Tabelle aufgeführten Punkte. Wenn sich die Störung nicht beseitigen lässt, liegt vermutlich eine Fehlfunktion vor. Trennen Sie in diesem Fall das Gerät sofort vom Netz und kontaktieren Sie Ihren Händler.

【Allgemein】

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Die Stromversorgung schaltet sich nicht ein.	• Prüfen Sie, ob der Netzstecker fest in der Steckdose sitzt. • Der Überlastschutz ist aktiv. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, warten Sie 5 bis 10 Sekunden, und schließen Sie das Netzkabel wieder an.	📖 4 53
Die Stromversorgung schaltet automatisch in den Standby-Modus.	• Der Sleep Timer wurde gestellt. Schalten Sie das Gerät wieder ein, oder ändern Sie die Sleep Timer-Einstellungen. • "Auto Standby" wird ausgelöst, wenn für eine festgelegte Zeit keine Funktionen ausgeführt werden. Zu Deaktivierung von "Auto Standby" stellen Sie "Auto Standby" im Menü auf "OFF" ein.	28 35
Das Display ist ausgeschaltet.	• Drücken Sie **DIMMER**, und nehmen Sie beliebige Einstellungen mit Ausnahme von "OFF" vor.	15
Die Netzanzeige blinkt rot.	• Die Temperatur im Gerät ist gestiegen. Betätigen Sie den Netzschalter am Gerät einmal, und schalten Sie das Gerät ein, sobald die Gehäusetemperatur in ausreichendem Maße gesunken ist. • Stellen Sie dieses Gerät an einem gut belüfteten Ort neu auf. • Benutzen Sie Lautsprecher mit der geforderten Impedanz. • Das Lautsprecherkabel hat einen Kurzschluss. Verdrillen Sie die Kabelseele des Lautsprecherkabels, und schließen Sie es wieder an die Lautsprecherklemme an.	– – 📖 3, 25 📖 3
Nach dem Einschalten des Geräts blinkt die Netzanzeige rot.	• Die Verstärkerstufe des Gerätes ist ausgefallen. Schalten Sie das Gerät aus, und wenden Sie sich an einen DENON Servicedienst.	–
Das Gerät funktioniert nicht korrekt.	• Setzen Sie den Mikroprozessor zurück.	56

【HDMI】

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Bei HDMI-Verbindung ist kein Ton zu hören.	• Kontrollieren die Verbindungen der HDMI Anschlüsse. • Stellen Sie bei der Ausgabe von HDMI Audio über die Lautsprecher "HDMI Audio Out" im Menü auf "Amp". • Stellen Sie bei der Ausgabe von HDMI Audio über ein Fernsehgerät "HDMI Audio Out" im Menü auf "TV".	6 35 35
Bei HDMI-Verbindung wird kein Video angezeigt.	• Kontrollieren die Verbindungen der HDMI Anschlüsse. • Schalten Sie die Eingangsquelle auf den jeweiligen HDMI-Anschluss. • Kontrollieren Sie, ob das TV-Gerät mit dem Kopierschutz (HDCP) kompatibel ist. Bei einer Verbindung mit einem Gerät, das mit HDCP nicht kompatibel ist, werden die Videodaten nicht korrekt ausgegeben.	6 6, 14 8
Bei der Einstellung auf "Standby Pass" werden keine Audiosignale ausgegeben.	• Überprüfen Sie die TV-Einstellungen. Weitere Einzelheiten finden Sie im Handbuch Ihres TV-Geräts. • Stellen Sie als Lautsprecher die des TV-Geräts ein. • Stellen Sie die HDMI-Steuerung auf "OFF" ein.	–

【Video】

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Es wird kein Bild angezeigt.	• Überprüfen Sie die TV-Geräteverbindung. • Stellen Sie das TV-Gerät auf den richtigen Eingang ein.	📖 4 📖 4

【Audio】

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Es wird kein Ton ausgegeben.	• Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse.	📖 4, 6, 7, 10, 11, 12, 13
	• Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse und-konfigurationen.	📖 3, 25, 26
	• Prüfen Sie nach, ob die Audiogeräte eingeschaltet sind.	–
	• Regulieren Sie die Master-Lautstärke.	14
	• Heben Sie die Stummschaltung auf.	14
	• Wählen Sie eine geeignete Eingangsquelle.	14
	• Wählen Sie einen geeigneten Eingangsmodus.	33
	• Ziehen Sie die Kopfhörer heraus. Es kommt kein Ton aus den Lautsprechern, weil Kopfhörer angeschlossen sind.	42
Die Lautstärke kann nicht erhöht werden.	• Die maximale Lautstärke ist zu niedrig eingestellt. Legen Sie die maximale Lautstärke mit der Einstellung "Limit" im Menü fest.	34
	• Möglicherweise sind die Geräte an den Ausgangsanschlüssen nicht eingeschaltet. Überprüfen Sie den Betrieb der angeschlossenen externen Geräte.	–
Aus dem Surround-Lautsprecher kommt kein Ton.	• Überprüfen Sie, ob die Surround-Lautsprecher an die SURROUND-Anschlüsse angeschlossen sind.	–
Aus dem Subwoofer kommt kein Ton.	• Überprüfen Sie die Subwoofer-Anschlüsse.	📖 3, 25, 26
	• Schalten Sie den Subwoofer ein.	📖 4
	• Stellen Sie "Speaker Config." – "Subwoofer" im Menü auf "Yes".	📖 6
	• Wenn "Front" und "Center" für "Speaker Config." auf "Large" gestellt sind und für "SW Mode" "LFE" eingestellt ist, erfolgt je nach Eingangssignal oder gewähltem Surround-Modus u. U. keine Klangwiedergabe durch die Subwoofer.	📖 5, 6
Es wird kein DTS-Klang ausgegeben.	• Stellen Sie "Decode Mode" im Menü auf "Auto" oder "DTS".	33
Dolby TrueHD, DTS-HD, Dolby Digital Plus Audio wird nicht ausgegeben.	• Stellen Sie die HDMI Verbindungen her.	6
Dolby PLII- oder DTS NEO:6 -Modus kann nicht ausgewählt werden.	• Wenn die Einstellung "Speaker Config." – "Center" oder "Surround" auf etwas anderes als "None" eingestellt ist. Wenn das Lautsprechersystem 2.0/2.1 ch ist, kann dieser Surround-Modus nicht eingestellt werden.	📖 5
	• Wenn Kopfhörer verwendet werden, kann Dolby PLII oder DTS NEO:6 nicht ausgewählt werden.	–
RESTORER kann nicht ausgewählt werden.	• Prüfen Sie ob ein Analogsignal oder PCM -Signal (fs=44,1/48 kHz) eingegeben wird. Für die Wiedergabe von Mehrkanalsignalen wie Dolby Digital oder DTS-Surround kann RESTORER nicht verwendet werden.	39

【Radio】

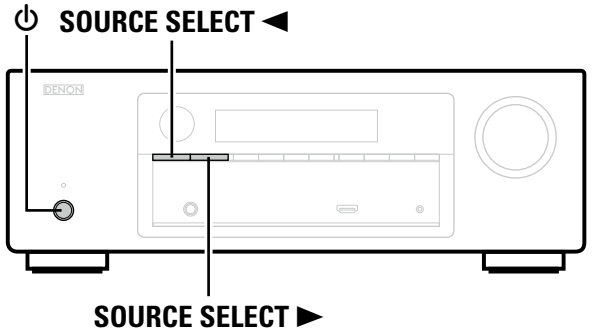
Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Der Empfang schlägt fehl, oder das Signal ist zu sehr verrauscht oder verzerrt.	• Ändern Sie die Antennenausrichtung bzw. den Aufstellort.	13
	• Ziehen Sie die AM-Rahmenantenne vom Gerät ab.	13
	• Benutzen Sie eine FM-Außenantenne.	13
	• Verlegen Sie die Antenne getrennt von den übrigen Anschlusskabeln.	13

【Fernbedienung】

Symptom	Ursache / Lösung	Seite
Die Anlage lässt sich über die Fernbedienung nicht bedienen.	• Die Batterien sind leer. Ersetzen Sie die Batterien durch neue.	46
	• Verwenden Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von 7 m von diesem Gerät und in einem Winkel von 30°.	46
	• Entfernen Sie alle Hindernisse zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung.	46
	• Legen Sie die Batterien richtig und entsprechend der Markierungen ⊕ und ⊖ ein.	46
	• Der Fernbedienungssensor des Geräts ist starkem Licht ausgesetzt (direktes Sonnenlicht, Neonlicht usw.). Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem der Fernbedienungssensor nicht starkem Licht ausgesetzt ist.	46

Zurücksetzen des Mikroprozessors

Setzen Sie den Mikroprofessor zurück, wenn das Display nicht normal anzeigt oder wenn Bedienvorgänge nicht ausgeführt werden können.
Wenn der Mikroprozessor zurückgesetzt wird, werden alle Einstellungen auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.



1 **Schalten Sie das Gerät mit ⏻ aus.**

2 **Drücken Sie ⏻ und gleichzeitig SOURCE SELECT ◄ und SOURCE SELECT ►.**

3 **Lassen Sie die beiden Tasten los, sobald das Display im Sekundentakt zu blinken beginnt.**

Wenn in Schritt 3 das Display nicht in Intervallen von ca. 1 Sekunde aufleuchtet, wiederholen Sie alles ab Schritt 1.

Technische Daten

❑ Audiobereich

• Leistungsverstärker

Nennausgang: Front:
75 W + 75 W (8 Ω, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % T.H.D.)
110 W + 110 W (6 Ω, 1 kHz mit 0,7 % T.H.D.)
Center:
75 W (8 Ω, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % T.H.D.)
110 W (6 Ω, 1 kHz mit 0,7 % T.H.D.)
Surround:
75 W + 75 W (8 Ω, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % T.H.D.)
110 W + 110 W (6 Ω, 1 kHz mit 0,7 % T.H.D.)

Ausgänge: 6 – 16 Ω

• Analoge

Eingangsempfindlichkeit/Eingangsimpedanz: 200 mV/47 kΩ
Frequenzgang: 10 Hz – 100 kHz — +1, –3 dB (DIRECT-Modus)
Störabstand: 98 dB (IHF–A bewertet, DIRECT-Modus)

❑ Videobereich

• Standardvideoanschlüsse

Eingangs-/Ausgangspegel und Impedanz: 1 Vp-p, 75 Ω
Frequenzgang: 5 Hz – 10 MHz — 0, –3 dB

❑ Tuner

	[UKW]	[MW]
	(Hinweis: µV bei 75 Ω, 0 dBf = 1 x 10^{-15} W)	
Empfangsfrequenzbereich:	87,5 MHz – 108,0 MHz	522 kHz – 1611 kHz
Empfangsempfindlichkeit:	1,2 µV (12,8 dBf)	18 µV
50 dB-Empfindlichkeit:	MONO 2,8 µV (20,2 dBf)	
Störabstand:	MONO 70 dB (IHF–A bewertet, DIRECT-Modus) STEREO 67 dB (IHF–A bewertet, DIRECT-Modus)	
Harmonische Gesamtverzerrung:	MONO 0,7 % (1 kHz) STEREO 1,0 % (1 kHz)	

❑ Allgemein

Netzteil: 230 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsverbrauch: 330 W
0,5 W (Bereitschaft)

Änderung der technischen Angaben und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.

Index

☞ Ziffern

2.1-Kanal ... 24, 26
3D ... 8
5.1-Kanal ... 24, 25

☞ A

Abtastfrequenz ... 52
Adobe RGB color / Adobe YCC601 color ... 8, 52
Anschluss
  Antenne ... 13
  Blu-ray Disc-Player ... 7, 12
  Digitaler Camcorder ... 7
  DVD-Player ... 7, 12
  HDMI ... 6, 7
  Kabelfernsehen ... 7, 11
  Lautsprecher ... 25
  Satellitenempfänger ... 7, 11
  Set-Top-Box ... 7, 11
  Spielekonsole ... 7
  Tragbares Gerät ... 13
  TV ... 6, 10
Audio Adjust ... 36
Audio Delay ... 39
Audiomodus ... 20
Auto Preset ... 33
Auto Standby ... 35

☞ B

Bass ... 38
Bass Setting ... 29

☞ C

Center Image ... 37
Center Width ... 37
Channel Level ... 27, 29
Crossover Freq. ... 29

☞ D

D.Comp ... 37
Decode Mode ... 33
Deep Color ... 8, 52
Die Displayhelligkeit ändern ... 15
Die Eingangsquelle auswählen ... 14
Dimension ... 37
Display ... 43
Distance ... 29
Dolby
  Dolby Digital ... 21, 52
  Dolby Digital Plus ... 21, 52
  Dolby Pro Logic II ... 21, 52
  Dolby TrueHD ... 21, 52
DRC ... 37
DTS ... 21, 52
  DTS 96/24 ... 21, 52
  DTS Digital Surround ... 52
  DTS Express ... 52
  DTS-HD ... 21, 52
  DTS-HD High Resolution Audio ... 52
  DTS-HD Master Audio ... 52
  DTS NEO:6™ Surround ... 21, 52
Dynamischer Bereich ... 52

☞ E

Eingangssignal ... 21, 50
Einstellung der Hauptlautstärke ... 14

☞ F

Fader-Funktion ... 27
Fehlersuche ... 54
Fernbedienung ... 45
  Einlegen der Batterien ... 46

☞ H

HDCP ... 8, 52
HDMI ... 5, 8, 35, 52
HDMI Audio Out ... 35
Heruntermischen ... 52

☞ I

Informationen ... 40
Input Assign ... 32
Input Mode ... 33
Input Setup ... 31

☞ K

Kabel
  Audiokabel ... 9
  HDMI-Kabel ... 6, 7
  Koaxiales Digitalkabel ... 9
  Lautsprecherkabel ... 25
  Optisches Kabel ... 9
  Stereo-Mini-Steckerkabe ... 9
  Videokabel ... 9
Kondensation ... 2
Kopfhörer ... 42

☞ L

Lautsprecher
  Anschluss ... 25
  Installation ... 24
Lautsprecher-Impedanz ... 25, 52
LFE ... 36, 52
Limit ... 34

☞ M

Menüplan ... 29
Mode ... 36
MP3 ... 39, 53
MPEG ... 39, 53
Mute Level ... 34
MW-Rahmenantenne ... 13

☞ N

NIGHT MODE ... 38

☞ O

Option Setup ... 34
  HDMI ... 35
  Other ... 35
  Volume ... 34

☞ P

Panorama ... 37
Power On Level ... 34
Preset Skip ... 33
PTY ... 18

☞ R

RDS ... 17
RESTORER ... 39
RT ... 19
Rückseite ... 44

☞ S

Scale ... 34
Schnellwahl ... 28
Setup Lock ... 35
Sleep Timer ... 28
Source Level ... 33
Speaker Config. ... 29
Speaker Setup ... 29
Standby Pass ... 35
Subwoofer ... 37
Surround-Modus ... 20, 48
sYCC601 color ... 8, 53

☞ T

Tone ... 38
TP ... 19
Treble ... 38

☞ U

Überlastschutz ... 25, 53
UKW/MW ... 16
UKW-Zimmerantenne ... 13

☞ V

Video Source ... 33
Volume ... 34
Vorderseite ... 42
Voreinstellung von Radiosendern ... 16
Vorübergehendes Ausschalten des Tons ... 14

☞ W

Warenzeichen ... 47
Wiedergabe
  Blu-ray Disc-Player ... 15
  Direkt ... 22
  DVD-Player ... 15
  Mehrkanal-Stereo ... 22
  Standard ... 21
  Stereo ... 22
  Tragbares Gerät ... 15
  UKW/MW ... 16
  Virtuelle ... 22
WMA ... 39, 53

☞ X

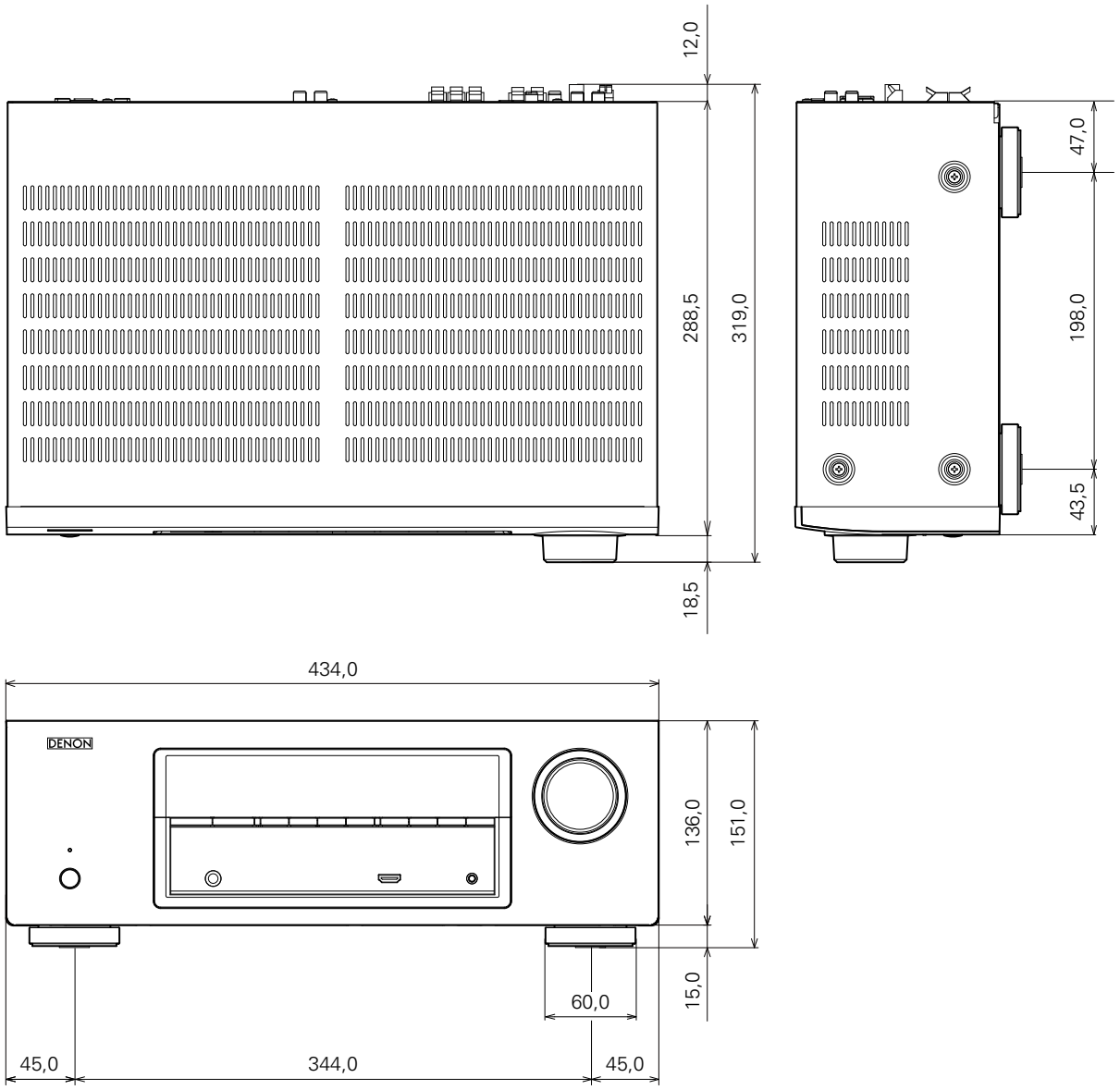
x.v.Color ... 8, 53

☞ Z

Zubehör ... 1
Zurücksetzen des Mikroprozessors ... 56

Abmessungen

Gerät : mm



Gewicht : 7,8 kg

DENON

www.denon.com

V00

D&M Holdings Inc.
3520 10072 00AD